

GROSSE KREISSTADT

  
**wangen**  
im Allgäu

# **Wirtschaftsplan 2024**

## **für die Sonderrechnung**

### **Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk Wangen im Allgäu**



# **Wirtschaftsplan 2024 Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk Wangen im Allgäu**

1. Satzung .....	1
2. Vorbericht.....	3
3. Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung.....	29
4. Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung.....	34
5. Investitionsprogramm .....	37
6. Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität .....	65
7. Stand der Schulden.....	67
8. Verpflichtungsermächtigungen .....	71
9. Stellenübersicht - Stellenplan.....	73

# Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Städtisches Abwasserwerk Wangen im Allgäu für das Wirtschaftsjahr 2024

Aufgrund der §§ 9, 12 und 14 des Eigenbetriebsgesetzes sowie der §§ 1 bis 4 der dazugehörigen Eigenbetriebsverordnung und aufgrund der §§ 86, 87, 89 und 96 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Stadt Wangen im Allgäu am 16.10.2023 den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs Städtisches Abwasserwerk für das Wirtschaftsjahr 2024 wie folgt beschlossen:

Für das Wirtschaftsjahr 2024 werden festgesetzt:

<b>1</b>	<b>Erfolgsplan</b>	
1.1	Summe Erträge	6.428.500 €
1.2	Summe Aufwendungen	6.428.500 €
1.3	Jahresüberschuss (Saldo aus 1.1 und 1.2)	0 €
<b>2</b>	<b>Liquiditätsplan</b>	
2.1.1	Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	5.717.400 €
2.1.2	Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit	4.861.800 €
2.1.3	Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus 2.1.1 und 2.1.2)	855.600 €
2.2.1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0 €
2.2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.930.000 €
2.2.3	Finanzierungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.2.1 und 2.2.2)	2.930.000 €
2.3	Finanzierungsmittelbedarf (Saldo aus 2.1.3 und 2.2.3)	2.074.400 €
2.4.1	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	3.337.000 €
2.4.2	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	1.275.800 €
2.4.3	Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.4.1 und 2.4.2)	2.061.200 €

2.5	Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestandes zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus 2.3 und 2.4.3)	-13.200 €
<b>3</b>	<b>Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen</b>	<b>2.930.000 €</b>
<b>4</b>	<b>Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen</b>	<b>990.000 €</b>
<b>5</b>	<b>Höchstbetrag der Kassenkredite</b>	<b>1.280.000 €</b>

Wangen im Allgäu, den 16.10.2023



Yvonne Winder

Kaufmännische Betriebsleiterin



Urs Geuppert

Technischer Betriebsleiter

# Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2024

## 1. Allgemeines

Durch Beschluss des Gemeinderats vom 7.12.1992 wurde für die Abwasserbeseitigung zum 01.01.1993 ein Eigenbetrieb gebildet. Aufgabe des Eigenbetriebs ist, das im Stadtgebiet anfallende Abwasser nach Maßgabe der Satzung für die öffentliche Abwasserbeseitigung den Grundstückseigentümern abzunehmen, zu sammeln, zu reinigen und schadlos abzuleiten. Auch für das Gebiet Schwarzenberg der Gemeinde Hergatz besteht eine Vereinbarung über die Entsorgung und Klärung der Abwässer. In der Kläranlage Pfügelberg werden zudem die Abwässer der Gemeinden Amtzell, Neukirch und Hergensweiler gereinigt.

Das Rechnungswesen des Eigenbetriebs Abwasserwerk wurde zum 01.01.2018 von der Betriebskammeralistik auf die kaufmännische Buchführung nach HGB umgestellt. Die Finanzbuchhaltung des Eigenbetriebs erfolgt ab diesem Zeitpunkt in einem separaten Mandanten des Finanzwesens „Komm.ONE Finanzen Infoma“. Für die beiden Eigenbetriebe der Stadt Wangen wurde in diesem Zusammenhang ein neues Bankkonto angelegt. Es gilt jedoch weiterhin das Prinzip der Einheitskasse.

Der Landtag von Baden-Württemberg hat am 17.06.2020 das neue Eigenbetriebsgesetz (EigBG) beschlossen. Der Wirtschaftsplan wird seit dem Wirtschaftsjahr 2023 entsprechend den Regelungen der neuen Eigenbetriebsverordnung-HGB (EigBVO-HGB) erstellt. Der Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung wurde neu strukturiert. Der bisherige Vermögensplan wurde durch einen Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm ersetzt. Dem Wirtschaftsplan ist eine fünfjährige Finanzplanung zu Grunde gelegt. Der fünfjährige Finanzplan umfasst das laufende Wirtschaftsjahr, das Wirtschaftsjahr, für das der Wirtschaftsplan aufgestellt wird, und die folgenden drei Wirtschaftsjahre.

## 2. Rückblick auf 2022

Das Wirtschaftsjahr 2022 hat mit einem Jahresverlust i.H.v. 349.116,01 EUR abgeschlossen. (Ergebnis vor Buchung der gebührenrechtlichen Auflösung bzw. Zuführung.) Für das Jahr 2022 wurde mit einem Minus von 685.600 EUR geplant, welches durch Auflösung aus Gebührenaussgleichsrückstellungen ausgeglichen werden sollte. Das Ergebnis fiel damit um rund 336.500 EUR besser gegenüber der Planung aus.

Diese Ergebnisverbesserung lässt sich im Wesentlichen mit folgenden Einzelpositionen begründen:

Höhere Erträge als geplant:

Erstattung von Gemeinden	49.800 EUR
Aktivierbarer Zins auf Anlagen im Bau	35.600 EUR
Sonstige Abwassergebühren (Vereinbarungen)	30.900 EUR
Erstattungen vom Land (Abwasserabgabe)	29.700 EUR

Geringere Erträge als geplant:

Schmutz-/Niederschlagswassergebühren	-48.800 EUR
Erstattungen von der Stadt Wangen (Straßenentwässerungskosten)	-39.600 EUR

Höhere Aufwendungen als geplant:

Unterhaltung Kanäle (TV und Reinigung)	208.800 EUR
Unterhaltung Kläranlage	53.400 EUR
Personalaufwendungen	39.700 EUR
Verbrauchs- und Betriebsmittel	31.000 EUR

Geringere Aufwendungen als geplant:

Stromkosten	-204.800 EUR
Unterhaltung Außenstationen/ Pumpen	-167.000 EUR
Zinsaufwendungen	-64.600 EUR
Erstattung Verwaltungskosten an die Stadt Wangen	-59.200 EUR
Aufwand für weitere Dienstleistungen	-52.500 EUR
Abschreibungen	-21.900 EUR
Abfallbeseitigung und Entsorgungskosten	-9.900 EUR
Erstattungen an Eigenbetrieb Stadtwerke	-9.500 EUR
Kontrolle/ Abnahme private Entwässerung	-7.900 EUR
Besondere Verw.- u. Betriebsaufw. (GWG<250 EUR)	-5.900 EUR
Aufwendungen für EDV	-5.800 EUR
Aus- und Fortbildung	-4.800 EUR

Insgesamt sind in den aufgeführten Positionen 57.600 EUR höhere Erträge erzielt worden und 280.900 EUR geringere Aufwendungen entstanden.

Im Bereich der **zentralen Entsorgung** blieben die Gebührensätze gem. § 42 AbwS (zuletzt geändert zum 01.01.2021) für das Jahr 2022 unverändert wie folgt:

**Zentrale Entsorgung:**

	ab 01.01.2021	bis 31.12.2020
Schmutzwasser	1,68 €/m <sup>3</sup>	1,81 €/m <sup>3</sup>
Niederschlagswasser	0,39 €/m <sup>2</sup>	0,39 €/m <sup>2</sup>
Sonstige Einleitungen	0,57 €/m <sup>3</sup>	0,66 €/m <sup>3</sup>

Auch bei der **dezentralen Entsorgung** wurden die Gebührensätze gem. § 9 der Entsorgungssatzung (zuletzt geändert zum 01.01.2021) beibehalten:

**Dezentrale Entsorgung:**

	ab 01.01.2021	bis 31.12.2020
Abfuhr u. Entsorgung Kleinkläranlagen	60,48 €/m <sup>3</sup>	61,28 €/m <sup>3</sup>
Abfuhr u. Entsorgung geschl. Gruben	21,52 €/m <sup>3</sup>	21,60 €/m <sup>3</sup>
Nur Entsorgung aus Kleinkläranlagen	21,80 €/m <sup>3</sup>	22,60 €/m <sup>3</sup>
Nur Entsorgung aus geschl. Gruben	2,18 €/m <sup>3</sup>	2,26 €/m <sup>3</sup>

Mit Betriebserlösen von insgesamt 4.374.488 EUR wurde im Wirtschaftsjahr 2022 der Planansatz von 4.317.900 EUR um 56.588 EUR übertroffen. Der Straßenentwässerungsanteil lag mit einem Ergebnis von 498.138 EUR unter dem Planansatz von 537.700 EUR.

Die kalkulatorischen Erlöse (Auflösungen) i. H. v. 679.448 EUR lagen leicht unter dem Planansatz von 681.665 EUR.

Der vom Gemeinderat am 13.12.2021 in öffentlicher Sitzung beschlossene Vermögensplan für das Jahr 2022 hatte ein Planvolumen von 3.265.500 EUR. Das Ergebnis von tatsächlich 2.852.835 EUR liegt um 412.665 EUR unter dem Planansatz.

Um den Investitionsbedarf für die Erschließung der neuen Baugebiete zu decken, wurde im Jahr 2022 eine Kreditaufnahme i. H. v. 1.500.000 EUR getätigt. Der Schuldenstand gegenüber Kreditinstituten betrug zum Jahresende 2022 rund 8.897.900 EUR.

Das gebührenrechtliche Ergebnis 2022 liegt bei -374.675,19 EUR. Nach Buchung der gebührenrechtlichen Auflösung 2022 i.H.v. 685.629 EUR sowie der Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung i.H.v. 310.954 EUR, ergibt sich für das Jahr 2022 ein handelsrechtlicher Gewinn von 25.558,99 EUR. Der Jahresabschluss 2022 (inkl. Beschlussvorschlag zur Verwendung des Jahresgewinns) wird dem Gemeinderat gesondert zur Feststellung vorgelegt.

### 3. Rückblick auf 2023

Der Gemeinderat hat am 16.01.2023 den Wirtschaftsplan 2023 beschlossen. Im Bereich der zentralen Entsorgung mussten die Gebührensätze (zuletzt geändert zum 01.01.2021) ab 01.01.2023 wie folgt erhöht werden:

#### Zentrale Entsorgung:

	ab 01.01.2023	bis 31.12.2022
Schmutzwasser	2,45 €/m <sup>3</sup>	1,68 €/m <sup>3</sup>
Niederschlagswasser	0,51 €/m <sup>2</sup>	0,39 €/m <sup>2</sup>
Sonstige Einleitungen	0,76 €/m <sup>3</sup>	0,57 €/m <sup>3</sup>

Im Bereich der dezentralen Entsorgung wurden die Gebührensätze (zuletzt geändert zum 01.01.2021) zum 01.01.2023 wie folgt festgesetzt:

#### Dezentrale Entsorgung:

	ab 01.01.2023	bis 31.12.2022
Abfuhr u. Entsorgung Kleinkläranlagen	85,05 €/m <sup>3</sup>	60,48 €/m <sup>3</sup>
Abfuhr u. Entsorgung geschl. Gruben	28,93 €/m <sup>3</sup>	21,52 €/m <sup>3</sup>
Nur Entsorgung aus Kleinkläranlagen	34,00 €/m <sup>3</sup>	21,80 €/m <sup>3</sup>
Nur Entsorgung aus geschl. Gruben	3,40 €/m <sup>3</sup>	2,18 €/m <sup>3</sup>

Die Gebührenerhöhungen waren vor allem aufgrund der enormen Energiekostensteigerungen sowie sonstiger Preiserhöhungen, z.B. für Fällmittel, notwendig. Im Erfolgsplan 2023 waren Erträge (Betriebs-erlöse und kalkulatorische Erlöse) von insgesamt 6.678.100 EUR sowie auf der Aufwandseite (Betriebskosten, Abschreibungen und Zinsen) von insgesamt 7.068.000 EUR veranschlagt. Zum Ausgleich des Defizits war ein Ertrag aus der Auflösung der Gebührenausgleichsrückstellungen aus Vorjahren i.H.v. 389.900 EUR ausgewiesen.

Eine Überschreitung des Planansatzes ist insbesondere bei der Klärschlamm Entsorgung zu verzeichnen. Anfang des Jahres 2023 ist das Unterband des Klärschlamm Trockners gerissen. Aufgrund der langen Lieferzeiten musste der Trockner für ca. 6 Monate außer Betrieb genommen werden, sodass der Klärschlamm in dieser Zeit nur entwässert entsorgt werden konnte. Die erheblichen Mehrkosten bei der Klärschlamm Entsorgung werden durch Einsparungen bei den Strom- und Verbrauchsmittelkosten beim Trockner kompensiert. Weitere Entlastungen bei den Stromkosten 2023 ergeben sich durch die „Preisbremse“ der Bundesregierung. Eine genaue Prognose zum Rechnungsergebnis 2023 ist aufgrund verschiedener Faktoren wie Unsicherheiten im Zusammenhang mit der Energiekrise, Lieferengpässe etc. dennoch schwierig. Auch bei den Erträgen steht die Schmutzwassermenge 2023 als Grundlage für die wichtigste Ertragsart noch nicht fest.



Bei den Investitionen auf der Kläranlage Pfügelberg war ein Planansatz für „Bewegliches Vermögen“ und ein Planansatz für Photovoltaikanlagen i. H. v. insgesamt 260.000 EUR vorgesehen, welcher voraussichtlich zur Hälfte ausgeschöpft wird. Für den Umbau der Schlammmentwässerung waren 50.000 EUR eingeplant, wovon im Jahr 2023 rd. 30.000 EUR benötigt werden. Die Ausführung der Maßnahmen „Überdachung Sandfilter“, „Rührwerk Faulturm“, „Geröllfang“ sowie „Abladestelle für Fällmittel am Sandfilter“, für die im Wirtschaftsplan 2023 insgesamt 460.000 EUR veranschlagt waren, verschiebt sich auf die Jahre 2024 bis 2026.

Im Kanalbereich waren für investive Maßnahmen 1.525.000 EUR geplant. Neben den jährlichen Ansätzen für nachträgliche Erschließungen und Kanalaufdimensionierungen i. H. v. 70.000 EUR waren für das Wirtschaftsjahr 2023 750.000 EUR für die Erschließung des Baugebiets „Am Hogenberg“ in Haslach sowie weitere 200.000 EUR für den Neubau der Kanalbrücke „Auwiesen“ vorgesehen. Für die Planung bzw. Fertigstellung weiterer Baugebiete waren 295.000 EUR und für die Anschaffung von beweglichem Vermögen inkl. eines Ersatzfahrzeugs 60.000 EUR veranschlagt. Die Umlegung der Abwasserdruckleitung Kernaten, für die im Wirtschaftsplan 2023 150.000 EUR veranschlagt wurden, verschiebt sich auf die Jahre 2024 und 2025.

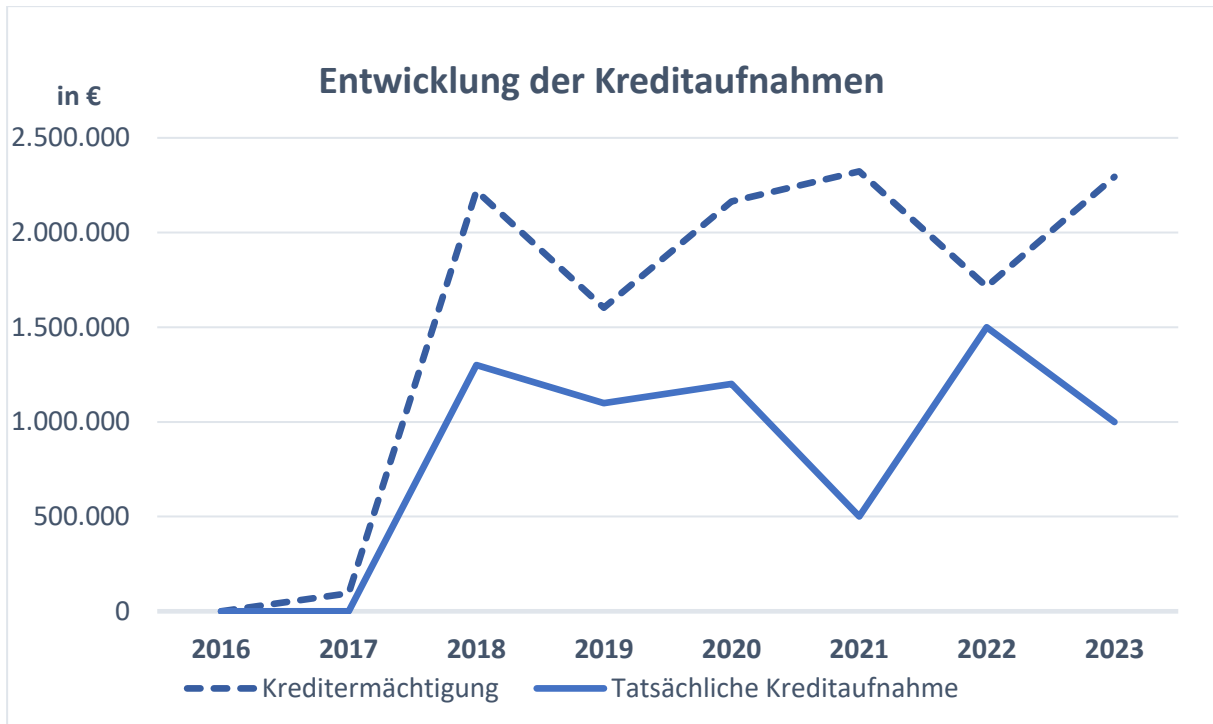
Der Planansatz 2023 im Kanal- und Klärbereich wird insbesondere aufgrund von zeitlichen Verschiebungen voraussichtlich um ca. 900.000 EUR unterschritten werden (Stand August 2023). Geringere Investitionen als geplant sind u.a. für folgende Maßnahmen zu erwarten:

Überdachung Sandfilter Kläranlage	250.000 EUR
Rührwerk Faulturm, Geröllfang, Abladestelle Fällmittel	200.000 EUR
Bewegliches und Photovoltaikanlagen Kläranlage	100.000 EUR
Baugebiet „Am Hogenberg“ in Haslach (Kanalbereich)	750.000 EUR
Umlegung Abwasserdruckleitung Kernaten (Kanalbereich)	150.000 EUR
Baugebiet "Sattelweiher" Berger Höhe (Kanalbereich)	50.000 EUR

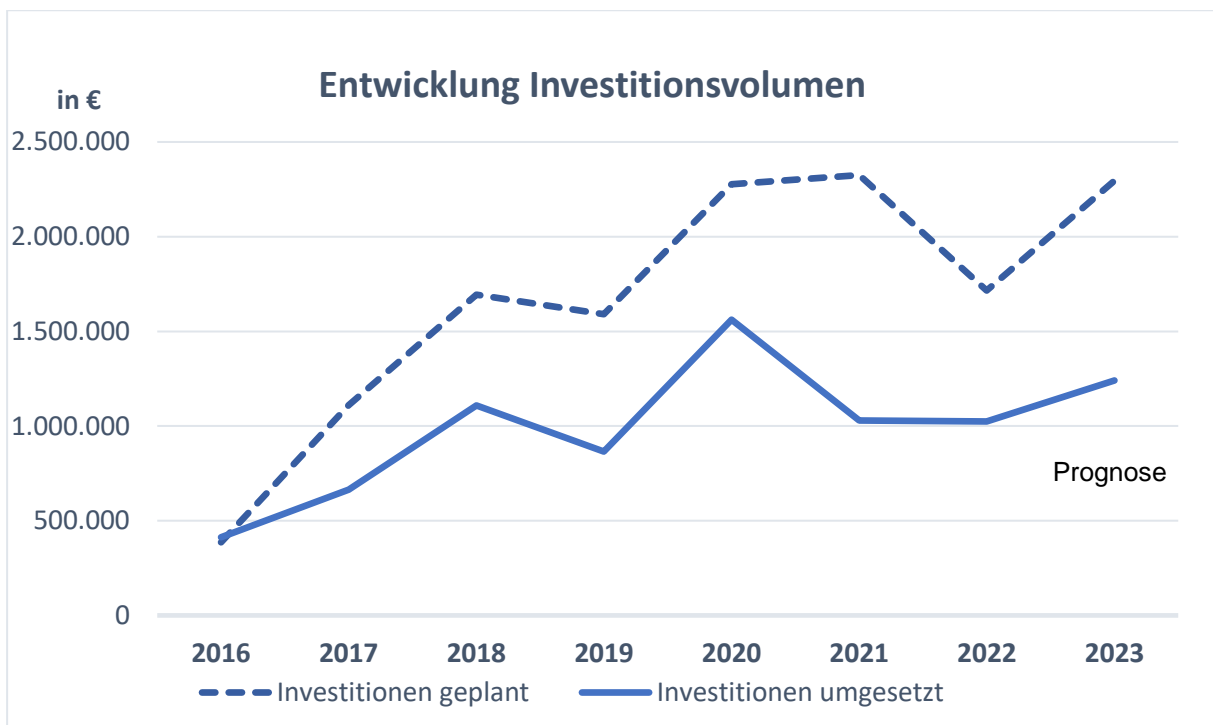
Demgegenüber stehen über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben in Höhe von ca. 600.000 EUR für den Neubau der Kanalbrücke „Auwiesen“ sowie die Erschließung „Gewächshaus“.

Zur Finanzierung der geplanten Erschließungen der Baugebiete sowie der Maßnahmen auf der Kläranlage, wurde im Jahr 2023 für den Eigenbetrieb „Städtisches Abwasserwerk“ ein Kredit i. H. v. 1.000.000 EUR aufgenommen.

Die Kreditaufnahmen haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt:



Das geplante sowie umgesetzte Investitionsvolumen des Eigenbetriebs Abwasserwerk stellt sich wie folgt dar:



## 4. Wirtschaftsplan 2024

### 4.1 Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

Im Erfolgsplan werden alle Erträge und Aufwendungen des Wirtschaftsjahres einander gegenübergestellt und so das voraussichtliche handelsrechtliche Jahresergebnis in Form eines Jahresgewinns oder eines Jahresverlusts ermittelt. Die Gliederung des Erfolgsplans entspricht dem Muster in der Eigenbetriebsverordnung (EigBVO-HGB).

Die fünfjährige Finanzplanung umfasst das laufende Wirtschaftsjahr, das Wirtschaftsjahr, für das der Wirtschaftsplan aufgestellt wird, und die folgenden drei Wirtschaftsjahre. Die Finanzplanung ist in den Erfolgsplan und Liquiditätsplan integriert.

#### Erfogsplan gesamt

T€

RE 2022	5.054
PA 2023	7.068
PA 2024	6.429

Das Volumen des Erfolgsplans 2024 mit 6.428.500 EUR sinkt gegenüber dem Vorjahr um 639.500 EUR und schließt in der Planung – vor Auflösung der Gebührenausgleichsrückstellungen – mit einem Jahresverlust von 27.800 EUR.

#### ERTRÄGE

Die Gebührenkalkulation 2024 sowie die daraus resultierenden neuen Abwassergebühren werden voraussichtlich in der Sitzung vom 16.10.2023 vom Gemeinderat beraten. Vorbehaltlich der Zustimmung des Gemeinderats ergeben sich zum 01.01.2024 folgende neue Gebührensätze:

#### Zentrale Entsorgung

Die Abwassergebührensätze (zuletzt geändert zum 01.01.2023) werden zum 01.01.2024 wie folgt festgesetzt:

	Gebühren ab 01.01.2024	Änderung
Schmutzwasser	2,40 €/m <sup>3</sup>	-0,05 €/m <sup>3</sup>
Niederschlagswasser	0,48 €/m <sup>2</sup>	-0,03 €/m <sup>2</sup>
Sonstige Einleitungen	0,69 €/m <sup>3</sup>	-0,07 €/m <sup>3</sup>

## Dezentrale Entsorgung

Die Entsorgungsgebühren (zuletzt geändert zum 01.01.2023) bleiben zum 01.01.2024 unverändert wie folgt:

	Gebühren ab 01.01.2023
Abfuhr u. Entsorgung Kleinkläranlagen	85,05 €/m <sup>3</sup>
Abfuhr u. Entsorgung geschl. Gruben	28,93 €/m <sup>3</sup>
Nur Entsorgung aus Kleinkläranlagen	34,00 €/m <sup>3</sup>
Nur Entsorgung aus geschl. Gruben	3,40 €/m <sup>3</sup>

Die wesentlichen Erträge des Erfolgsplans lassen sich wie folgt erläutern:

## Umsatzerlöse:

### Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land

T€

RE 2022	8
PA 2023	49
PA 2024	0

Die Erstellung einer Energieanalyse und –optimierung auf der Kläranlage Pfielberg wurde mit 50 % vom Land Baden-Württemberg gefördert. Der Zuschuss in Höhe von 8.300 EUR konnte im Jahr 2022 abgerufen werden.

Auch die Machbarkeitsstudie zur Einführung einer vierten Reinigungsstufe auf der Kläranlage wird mit einem Fördersatz von 50 % vom Land gefördert. Bei zuwendungsfähigen Ausgaben in Höhe von 24.500 EUR (siehe „Aufwendungen für bezogene Leistungen“) wurde eine Zuwendung von 12.300 EUR bewilligt. Die Erstellung des Starkregenrisikomanagements für den Ortsteil Deuchelried wird mit einem Fördersatz von 70 % bezuschusst; was einem Zuwendungsbetrag von 37.100 EUR entspricht. Beide Zuwendungen in Höhe von insgesamt 49.400 EUR wurden als Einnahme im Erfolgsplan 2023 veranschlagt.

### Abwassergebühren

T€

RE 2022	3.238
PA 2023	4.610
PA 2024	4.481

Die Abwassergebühren setzen sich aus den Schmutzwassergebühren nach § 42 Absatz 1, den Niederschlagswassergebühren nach § 42 Absatz 2, den Abwassergebühren aus den angeschlossenen Ortsteilen der Nachbargemeinden Hergatz und Hergensweiler sowie aus den Gebühren für Einleitungen nach § 42 Absatz 3 der Abwassersatzung zusammen.

Dem geplanten Betrag von 3.311.200 EUR für die Schmutzwassergebühren liegt eine geschätzte JahresSchmutzwassermenge auf der Gemarkung Wangen von 1.377.400 m<sup>3</sup> (erwartete Schmutzwassermenge + Sickerwasser Obermooweiler + Erweiterung durch Baugebiete) zugrunde. Die befestigte Fläche von zukünftig 2.012.700 m<sup>2</sup> (Bestand + Erweiterung durch Baugebiete) bildet die Berechnungsbasis für die Gebühreneinnahmen aus der Niederschlagswasserbeseitigung i. H. v. 986.200 EUR.

Neben der Gesamtgemarkung Wangen werden auch Gebühreneinnahmen für Abwässer aus dem Ortsteil Schwarzenberg der Gemeinde Hergatz und aus der Gemeinde Hergensweiler veranschlagt. Für die Prognose dieses Gebührenaufkommens sind die in den Jahren 2020 bis 2022 abgerechneten Abwassermengen maßgeblich.

### **Dezentrale Entsorgung - Fäkaliengebühren**

T€

RE 2022	10
PA 2023	9
PA 2024	9

Die Gebühreneinnahmen für Fäkalien (aus geschlossenen Gruben und Kleinkläranlagen) schwanken abhol- und damit abrechnungsbedingt von Jahr zu Jahr, weisen jedoch seit Jahren eine eher fallende Tendenz auf. Die Einnahmen haben sich trotz Anpassung der Gebührensätze in den vergangenen zehn Jahren mehr als halbiert und liegen in den letzten Jahren bei ca. 9.000 EUR jährlich. Im Gemeindegebiet der Stadt Wangen sind ca. 200 Haushalte noch nicht an die zentrale Abwasserbeseitigung angeschlossen.

### **Mieten und Pachten sowie sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte**

T€

RE 2022	3
PA 2023	3
PA 2024	3

Neben der Grundstückspacht der Biogasanlage erhält das Abwasserwerk jährlich ca. 3.000 EUR für die Unterhaltsleistungen, die im Zusammenhang mit dem Pilotprojekt „dezentrale Kleinkläranlagen“ erbracht werden.

### **Erstattungen vom Land (Abwasserabgabe)**

T€

RE 2022	140
PA 2023	110
PA 2024	110

Hier wird im Wesentlichen der Ersatz der Abwasserabgabe des Landes Baden-Württemberg veranschlagt. Die Abwasserabgabe und somit auch deren Ersatz vom Land wird in etwa wieder die Vorjahreshöhe erreichen (rund 110.000 EUR).

### **Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden**

T€

RE 2022	72
PA 2023	46
PA 2024	53

Unter diese Position fallen insbesondere die Verrechnungen mit dem städtischen Haushalt sowie dem Eigenbetrieb „Stadtwerke“. Leistungen der Mitarbeiter des Abwasserwerks, wie bspw. die Abrechnung der Wassergebühren oder Aufgaben im Zusammenhang mit städtischen Gewässern, werden im Rahmen des Jahresabschlusses dem Eigenbetrieb „Stadtwerke“ bzw. der Stadt Wangen in Rechnung gestellt.

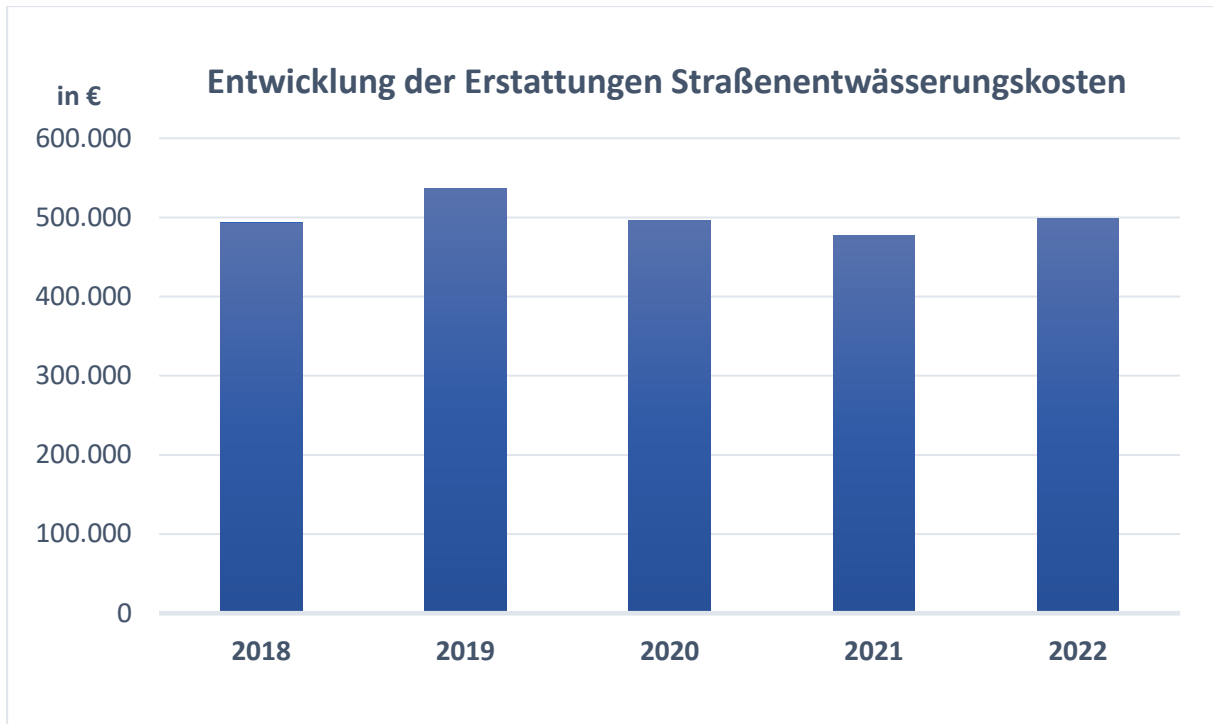
### **Erstattungen von der Stadt Wangen (Straßenentwässerungskosten)**

T€

RE 2022	498
PA 2023	579
PA 2024	541

Der städtische Haushalt muss dem Abwasserwerk die Kosten, die für die Ableitung und Reinigung des Straßenabwassers entstehen, ersetzen. Der zu ersetzende Betrag wird im Zusammenhang mit dem jeweiligen Jahresabschluss endgültig ermittelt. Basis für die Berechnung sind bestimmte %-Anteile an den Aufwendungen der Betriebs- und Kapitalkosten der Kanäle und der Kläranlage gem. dem sog. Vedewa-Berechnungsmodell.

Die Erstattungen für die Straßenentwässerungskosten haben sich wie folgt entwickelt:



**Erstattungen von den Gemeinden Amtzell, Neukirch und Hergensweiler**

T€

RE 2022	357
PA 2023	586
PA 2024	521

Die Betriebskosten für die (Mit-)Behandlung der Abwässer werden anteilig auf der Basis der zur Kläranlage gelieferten Abwassermenge von den beiden Klärwerkspartnern Gemeinde Amtzell und Gemeinde Neukirch erstattet. Mit den beiden genannten Gemeinden wurden deshalb Vereinbarungen zur Abwasserlieferung und -behandlung getroffen. Der Wirtschaftsplan der Kläranlage als Auszug aus dem gesamten Wirtschaftsplan wurde im Klärwerksbeirat am 04.10.2023 beraten. Der Beirat hat der Planung inkl. den für 2024 festgelegten Vorauszahlungen zugestimmt. Ebenfalls zugestimmt wurde der Abrechnung der im Jahr 2022 entstandenen Kosten.

Mit der Nachbargemeinde Hergensweiler besteht seit dem Jahr 2010 ein Vertrag zur wöchentlichen Betreuung und Kontrolle der technischen Einrichtungen (Pumpen, Entlüftungsventile etc.) in der Anschlussleitung zum Klärwerk Pfügelberg. Die dafür vereinbarte Kostenerstattung i. H. v. 2.000 EUR ist ebenfalls in der Einnahmeposition „Kostenerstattungen und Kostenumlagen“ enthalten; die Abrechnung von Reparaturen erfolgt ggf. nach tatsächlichem Zeitaufwand.

## **Sonstige betriebliche Erträge:**

### **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten**

T€

RE 2022	679
PA 2023	685
PA 2024	683

Zuwendungen und Beiträge sind zu passivieren, sofern sie nicht von den Anschaffungs- und Herstellungskosten abgesetzt werden. Die Auflösung ist im gleichen Verhältnis vorzunehmen wie die gegenläufigen Abschreibungen getätigt werden. Sie entlastet die Abwassergebühr. Der Ansatz 2024 basiert im Wesentlichen auf dem letzten Rechnungsergebnis (2022) zuzüglich der Auflösungen erwarteter neuer Beiträge. Die Auflösungen sind ab dem Zeitpunkt der jeweiligen Inbetriebnahme der bezuschussten Abwasseranlage zu berechnen. Die Auflösungen beginnen damit zum selben Zeitpunkt wie die gegenläufigen Abschreibungen.

### **Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen**

T€

RE 2022	686
PA 2023	390
PA 2024	28

Gebührenrechtliche Kostenüberdeckungen des Eigenbetriebs „Städtisches Abwasserwerk“ werden gem. § 41 Abs. 1 GemHVO der Gebührenaussgleichsrückstellung zugeführt, um sie dem Gebührenzahler zu einem späteren Zeitpunkt gebührensenkend zufließen zu lassen. Gem. § 14 (2) KAG sind Kostenüberdeckungen innerhalb von fünf Jahren auszugleichen.

Grundsätzlich wird mit einem ausgeglichenen Ergebnis geplant. Kalkulierte Verluste werden - soweit möglich - durch Entnahme aus den Gebührenaussgleichsrückstellungen ausgeglichen. Für das Jahr 2024 wird von einem kalkulierten Verlust i. H. v. 27.800 EUR ausgegangen, der durch eine entsprechende Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrückstellung ausgeglichen werden kann. Die Gebührenaussgleichsrückstellung des Eigenbetriebs „Städtisches Abwasserwerk“ beläuft sich auf 739.064 EUR (Stand 31.12.2022 - vorbehaltlich GR-Beschluss zum Jahresabschluss 2022).

### **Sonstige nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge (aktivierter Zins für Anlagen im Bau)**

T€

RE 2022	36
PA 2023	0
PA 2024	0



Bei Anlagen im Bau wird das bis zur Fertigstellung gebundene Kapital verzinst. Die Zinsen fließen in die Baukosten ein und werden über die Nutzungsdauer abgeschrieben. Da wie in Vorjahren auch in 2024 keine wesentlichen Mehrjahresvorhaben in Angriff genommen werden, kann auf einen Ansatz verzichtet werden. Eine eventuell notwendige Berechnung würde dann anhand der tatsächlichen Ausgaben für Baumaßnahmen, die sich über mehrere Wirtschaftsjahre erstrecken, erfolgen. Der aktivierte Zins für Anlagen im Bau ist grundsätzlich nicht Bestandteil der Gebührenkalkulation und der Ermittlung des gebührenrechtlichen Ergebnisses.

## **Verlust**

Im Wirtschaftsjahr 2024 wird kein Verlust eingeplant. Kalkulierte Verluste in der Zukunft können aus der Gebührenausgleichsrückstellung i. H. v. 739.064 EUR (Stand 31.12.2022 – vorbehaltlich GR-Beschluss zum Jahresabschluss 2022) entnommen werden.

## **AUFWENDUNGEN**

Die wesentlichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

### **Materialaufwand:**

#### **Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren**

T€

RE 2022	731
PA 2023	2.087
PA 2024	1.545

Wesentliche Position in dem aufgeführten Planansatz sind die Stromkosten, die insbesondere bei der Kläranlage anfallen. Der Strombezug für die Kläranlage betrug im Jahr 2022 2,18 Mio. kWh (Vorjahr 2,30 Mio. kWh) und liegt damit, bedingt durch das trockene Jahr 2022, unter dem Vorjahresverbrauch (- 5,2 %). Der Jahresstrombezug 2023 wird sich voraussichtlich um ca. 250.000 kWh verringern. Grund hierfür ist ein gerissenes Band am Klärschlammrockner. Durch die Außerbetriebnahme des Trockners von Januar bis Juni 2023 konnten Stromkosten eingespart werden, da der Klärschlamm in diesem Zeitraum nur entwässert entsorgt wurde.

Im Jahr 2022 wurde ein neuer Vertrag für Stromlieferungen für die Jahre 2023 und 2024 abgeschlossen. Infolge der Energiekrise und der damit verbundenen Steigerung des Strompreises wurde der Planansatz für die Stromkosten 2023 auf 1.670.000 EUR deutlich erhöht. Aufgrund der weiterhin unsicheren Entwicklung der Energiemärkte und unter Berücksichtigung der politischen Entscheidungen in Deutschland wurden die Stromkosten 2024 auf 1.100.000 EUR angepasst.

Die Eigenstromproduktion des Blockheizkraftwerks für das Jahr 2022 verzeichnet mit 646.400 kWh eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr (613.500 kWh) und liegt im Jahr 2023 voraussichtlich ungefähr auf

dem gleichen Niveau wie im vergangenen Jahr. Um zukünftig einen größeren Anteil des Strombedarfs aus eigener Erzeugung decken zu können, werden ab 2023 im Rahmen der Maßnahmen zur Stärkung der Eigenstromproduktion Gebäudedächer der Kläranlage mit Photovoltaikanlagen ausgestattet.

Auch der Planansatz für Verbrauchs- und Betriebsmittel auf der Kläranlage wurde aufgrund der aktuellen Lieferengpässe und damit verbundenen Kostensteigerungen auf 325.000 EUR erhöht. Insbesondere die Beschaffung der notwendigen Fällmittel ist derzeit mit langen Lieferzeiten und hohen Preisen verbunden. Der Ansatz für den Wärme- und Brennstoffbezug liegt für das Jahr 2024 unverändert bei 90.000 EUR. Der Wärmepreis für die Wärmelieferung aus der Biogasanlage wurde zuletzt zum 01.01.2022 angepasst.

Des Weiteren enthält der Ansatz 17.000 EUR für laufende EDV-Aufwendungen. Die Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen bewegen sich mit 8.500 EUR ungefähr auf dem Niveau der Vorjahre. Für Leistungen des Bauhofs sind pauschal 4.000 EUR eingeplant.

### **Aufwendungen für bezogene Leistungen**

T€

RE 2022	87
PA 2023	153
PA 2024	98

Für die dezentrale Entsorgung der Gruben und Kleinkläranlagen, die Kontrolle und Abnahme von privaten Entwässerungsanlagen sowie die Ablesung der Zähler (Messdatenerfassung) werden Jahr 2024 insgesamt 36.000 EUR angesetzt. Des Weiteren enthält der Ansatz 62.000 EUR für weitere Dienstleistungen wie bspw. jährlich anfallende Prüfungs- und Abschlusskosten. Im Jahr 2022 wurde zudem mit einer flächendeckenden Untersuchung von Risiken aus Starkregenereignissen begonnen. Die Untersuchung wird in den Folgejahren fortgesetzt; Mittel für das Starkregenrisikomanagement werden entsprechend eingeplant und nach Abschluss der Untersuchungen mit dem städtischen Haushalt verrechnet.

### **Personalaufwand:**

T€

RE 2022	989
PA 2023	1.045
PA 2024	1.132

Im Wirtschaftsplan 2024 wird mit Personalkosten i.H.v. 1.131.600 EUR gerechnet. Der Planansatz beinhaltet auch sämtliche Beiträge zur Sozialversicherung und zu Versorgungskassen. Die Steigerung um 86.200 EUR gegenüber dem Vorjahr ist im Wesentlichen auf Tarifierhöhungen zurückzuführen. Die für das Wirtschaftsjahr 2024 geplanten Stellen liegen wie bereits in den Vorjahren bei 16,01 Stellen. Der Stellenplan ist als Teil dieses Wirtschaftsplans zu beschließen.



Im Stellenplan 2021 waren 16,01 (VJ: 14,01) auf Vollbeschäftigung umgerechnete Stellen ausgewiesen. Die Erhöhung gegenüber 2020 begründet sich in einer zusätzlichen Elektrikerstelle auf der Kläranlage Pfliegelberg. Seit 2021 wird außerdem die Stelle für die Verbrauchsabrechnung von Abwasser- und Wassergebühren beim Eigenbetrieb „Städtisches Abwasserwerk“ berücksichtigt. 25 % der Personalkosten werden im Rahmen des Jahresabschlusses an den Eigenbetrieb „Stadtwerke“ weiterverrechnet.

#### **Abschreibungen:**

T€

RE 2022	1.116
PA 2023	1.117
PA 2024	1.166

Die Planzahl für die Abschreibung, die den Werteverzehr der Anlagegüter widerspiegelt, basiert auf dem Jahresabschluss 2022. Der Planansatz 2024 berücksichtigt zudem die in 2023 und 2024 voraussichtlich fertig zu stellenden und in Betrieb gehenden Anlagen und Vermögensgegenstände des Abwasserwerks. Anlagegüter werden ab dem Monat der Inbetriebnahme abgeschrieben.

Im Jahr 2018 konnte die Kläranlage ihr 40-jähriges Bestehen feiern. Viele technische Anlagen sind somit abgeschrieben. Für sie fallen – bis zu einer Neuanschaffung – keine Abschreibungen mehr an. Die stark sinkenden Abschreibungen bedeuten, dass die bereits abgeschriebenen Vermögensgegenstände länger im Gebrauch sind, als die zu erwartende Nutzungsdauer. Hieran kann man den großen Einsatz der

technischen Mitarbeiter des Abwasserwerks sehen, die sehr sorgsam mit den Maschinen und Anlagen umgehen und sie regelmäßig warten.

### **Sonstige betriebliche Aufwendungen:**

#### **Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen**

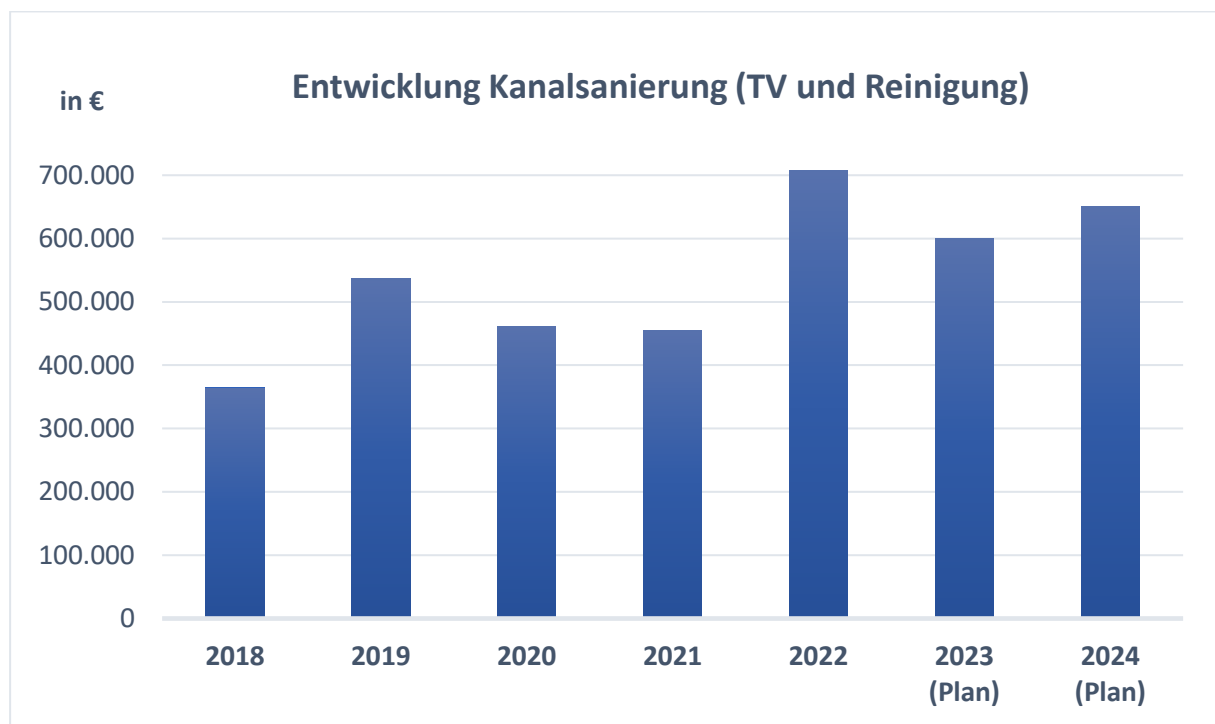
T€

RE 2022	1.550
PA 2023	1.604
PA 2024	1.455

Die Kanäle, Regenüberlaufbecken, Außenstationen (Pumpwerke) sowie Fernwirkanlagen und die Kläranlage müssen ständig unterhalten werden. Die Eigenkontrollverordnung verlangt, dass die Betriebsanlagen durch regelmäßige Untersuchungen in einem ordnungsgemäßen Zustand gehalten werden.

Der Planansatz 2024 für den Unterhalt der Kläranlage beträgt 550.000 EUR. Neben dem Ansatz für den laufenden Unterhalt inkl. der Umsetzung der Ergebnisse aus der Energieanalyse und -optimierung, sind rund 275.000 EUR für die Entleerungsschnecken der Regenüberlaufbecken vorgesehen.

Für Unterhaltungsmaßnahmen an Kanälen (TV-Untersuchung, Reinigung und Kanalsanierung) sind im Jahr 2024 650.000 EUR veranschlagt. Die Aufwendungen für die Kanalunterhaltung unterliegen grundsätzlich Schwankungen. Die im Juli 2022 beauftragte Kanalsanierung wurde im August 2023 abgeschlossen. Mit der Fertigstellung der im Juli 2023 beauftragten Kanalsanierung wird im Mai 2024 gerechnet.



Bei den Außenstationen sind im Jahr 2024 100.000 EUR für den laufenden Unterhalt (Reinigung, Pumpen, Ersatzteile/E-Technik, Umbau Notstromspeisung etc.) vorgesehen. Für die Fertigstellung der im Jahr 2023 begonnenen Betonsanierung des Regenüberlaufbeckens Leupolz (Trennbauwerk mit Tiefbauarbeiten) sind rund 25.000 EUR veranschlagt. Weitere 50.000 EUR sind für eine neue Steuerung mit Übertragung im Pumpwerk Ölmühle eingeplant sowie 75.000 EUR für die Erneuerung des Pumpwerks Edengut.

Zum 01.01.2018 wurde die Wertgrenze für die Sofortabschreibung von geringwertigen Wirtschaftsgütern von 410 EUR auf 800 EUR angehoben. Somit können die Kosten für abnutzbare, bewegliche Wirtschaftsgüter bis 800 EUR im Jahr der Anschaffung als Betriebsausgaben abgesetzt werden. Der Planansatz enthält 5.000 EUR für kleinere Anschaffungen mit einem Einzelwert > 250 und < 800 EUR netto.

### Mieten und Pachten

T€

RE 2022	15
PA 2023	17
PA 2024	17

Der Planansatz enthält die Miete für Büroräume, die Tiefgaragenmiete für zwei Dienstfahrzeuge sowie die Miete für die PC-Systeme auf der Kläranlage. Hinzu kommt der Ansatz für die Pacht des Waldstreifens am nordwestlichen Rand der Kläranlage, um zukünftige Schäden durch umstürzende Bäume zu vermeiden.

### Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen

T€

RE 2022	107
PA 2023	112
PA 2024	114

Neben den laufenden Unterhaltskosten des Betriebsgebäudes auf der Kläranlage (Gebäudereinigung, Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Versicherung etc.) beinhaltet der Planansatz 65.000 EUR für die Klärschlammabeseitigung. Diese wurde im Jahr 2022 neu ausgeschrieben und es konnte ein 2-Jahres-Vertrag auf bisherigem Preisniveau abgeschlossen werden. Die Klärschlammabeseitigung wird zukünftig immer schwieriger und kostenintensiver, da die Verbrennungskapazitäten in den Zementwerken ausgereizt sind. Hinzu kommen gesetzliche Vorschriften zur Phosphor-Rückgewinnung ab 2032. In Zusammenarbeit mit 14 weiteren Kläranlagen wird an dem Forschungsprojekt „Verschiedene Szenarien einer zukunftsfähigen Klärschlammabeseitigung“ der Hochschule Biberach teilgenommen, um eine gemeinschaftliche Lösung zu finden. Es gibt aber derzeit keine erfolgreichen Pilotanlagen.

Ab dem Jahr 2025 wurde der Ansatz für die Entsorgungskosten stark erhöht, da ab dann der Klärschlamm nass entsorgt werden muss, da keine Wärme mehr zur Klärschlammabtrocknung zur Verfügung steht.

Die Gebäudereinigung auf der Kläranlage (25.000 EUR) wird seit April 2021 durch ein externes Reinigungsunternehmen durchgeführt. Der Ansatz für die Gebäudeversicherung liegt bei 21.500 EUR und ist seit 2021 aufgrund eines neuen Vertrags gegenüber den Vorjahren gestiegen. Durch die Vertragsänderung sind sämtliche Gebäude von Klärwerk und Außenstationen pauschal versichert, ohne dass bei jeder Sanierung bzw. bei Neubauten die Versicherungssumme angepasst werden muss.

### **Sonstige Aufwendungen**

T€

RE 2022	468
PA 2023	491
PA 2024	485

Die geplanten Kosten für Fahrzeughaltung, Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung, Reisekosten bewegen sich ungefähr auf dem Niveau der Vorjahre. Weiterhin umfasst diese Aufwandsposition die Verwaltungskosten, die an den städtischen Haushalt der Stadt Wangen zu entrichten sind. Diese werden für das Jahr 2024 mit 274.200 EUR veranschlagt und orientieren sich am Rechnungsergebnis 2022 zuzüglich Tarifsteigerungen. Für Leistungen des Eigenbetriebs Stadtwerke sind 20.600 EUR eingeplant. Im Planansatz weiterhin enthalten ist die Abwasserabgabe. Diese wird vom Land Baden-Württemberg für das Einleiten von (gereinigtem) Abwasser in Gewässer erhoben. Bei Nachweis bestimmter Verbesserungen (Investitionen oder Unterhaltungsmaßnahmen beim Gewässerschutz) wird diese entsprechend erstattet (siehe „Kostenerstattungen – Erstattungen vom Land (Abwasserabgabe)“). Die Abgabenhöhe hat sich im Zusammenhang mit der neu erteilten wasserrechtlichen Erlaubnis ab 2012 von ca. 160.000 EUR auf rund 110.000 EUR reduziert; für das Jahr 2024 kann von einem gegenüber 2023 unveränderten Planansatz ausgegangen werden. Der Ansatz für Mitgliedsbeiträge, Telekommunikationsaufwand, Bürobedarf, Bekanntmachungen, Maschinenversicherung etc. bewegt sich mit 39.000 EUR auf dem Niveau des Vorjahres.

### **Zinsen und ähnliche Aufwendungen:**

T€

RE 2022	341
PA 2023	442
PA 2024	419

In den Jahren 2022 und 2023 wurde jeweils ein Darlehen vollständig getilgt. Gleichzeitig konnte für bestehende Darlehen, deren Zinsbindung ausgelaufen war, für die restliche Laufzeit ein niedrigerer Zins vereinbart werden. Der sinkenden Zinsaufwendung bestehender Kredite steht – unter Berücksichtigung der wieder steigenden Zinsen am Kreditmarkt – die Zinsbelastung für neue Darlehen gegenüber. Im Jahr 2023 wurde ein neues Darlehen in Höhe von 1.000.000 EUR aufgenommen. In der Finanzplanung ist die Zinsbelastung für das neue Darlehen ab dem Jahr 2024 in voller Höhe geplant sowie ein entsprechender Ansatz für die geplante Kreditaufnahme in 2024.

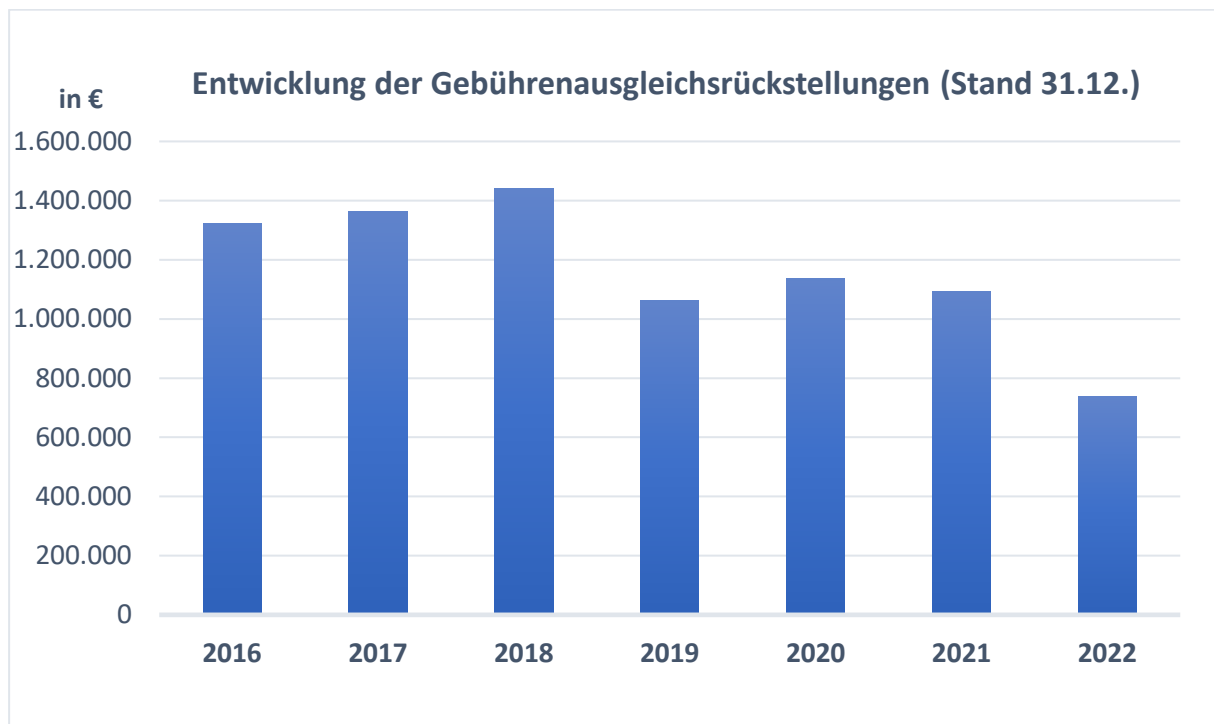
## Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung

T€

RE 2021	0
PA 2022	0
PA 2023	0

Bei einem gebührenrechtlichen Überschuss ist gem. § 41 Abs. 1 GemHVO eine Rückstellung zum Ausgleich von Gebührenüberschüssen zu bilden. Dies kann jedoch erst im Rahmen des jeweiligen Jahresabschlusses erfolgen, sofern das Wirtschaftsjahr mit einem ungeplanten Überschuss abschließt. Der Ansatz ist daher stets null Euro.

Die Gebührenaussgleichsrückstellungen haben sich in den letzten Jahren wie folgt entwickelt (Stand 31.12.2022 unter Berücksichtigung der Auflösung 2022 i.H.v. 685.629 EUR sowie der Zuführung zur Gebührenaussgleichsrückstellung i.H.v. 310.954 EUR; vorbehaltlich GR-Beschluss zum Jahresabschluss 2022):



Für das Jahr 2024 ergibt sich ein kalkulierter Verlust i. H. v. 27.800 EUR. Der Planansatz enthält eine entsprechende Auflösung aus Gebührenaussgleichsrückstellungen (siehe Erläuterung „Sonstige ordentliche Erträge – Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen“).

## 4.2 Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

Der Liquiditätsplan bildet alle voraussichtlich eingehenden ergebnis- und vermögenswirksamen Einzahlungen und zu leistenden ergebnis- und vermögenswirksamen Auszahlungen aus **laufender Geschäftstätigkeit**, aus **Investitionstätigkeit** und aus **Finanzierungstätigkeit** sowie die jeweiligen Salden des Wirtschaftsjahres ab. Zudem enthält der Liquiditätsplan die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen.

### 4.2.1 Ein- und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit

Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit bilden alle Einnahmen des Erfolgsplans abzüglich der Auflösungen aus Sonderposten sowie abzüglich der Auflösungen aus Gebührenrückstellungen ab. Unter den Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit werden sämtliche Ausgaben des Erfolgsplans abzüglich Abschreibungen und Zinsaufwendungen aufgeführt.

### 4.2.2 Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit

Der Finanzierungsbedarf und die Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen sind im Anhang bei der „Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen“ nach Vorhaben getrennt veranschlagt und erläutert. Die Darstellung erfolgt für das Jahresergebnis 2022, die Planzahlen 2023, das Planjahr 2024 sowie für die drei Folgejahre. Die Investitionen lassen sich im Wesentlichen in die folgenden vier Bereiche gliedern:

#### Erwerb immaterieller Vermögensgegenstände

T€

RE 2022	0
PA 2023	0
PA 2024	0

In 2024 ist kein Erwerb von immateriellen Vermögensgegenständen (Erweiterung GIS-Modul, Indirekt-einleiterkataster etc.) vorgesehen. Auf einen Ansatz wurde verzichtet.

#### Investitionen Infrastrukturvermögen - Kläranlage

T€

RE 2022	26
PA 2023	510
PA 2024	1.360

Zahlreiche Betriebseinrichtungen auf der Kläranlage befinden sich seit der Inbetriebnahme im Jahr 1978 noch im Originalzustand. Um einen ordnungsgemäßen Betrieb sicherzustellen, werden in den nächsten



Jahren einige Umbau- und Erneuerungsmaßnahmen notwendig. Für das Jahr 2024 sind auf der Kläranlage Pfügelberg 450.000 EUR für die Überdachung des Sandfilters eingestellt. Außerdem sind 800.000 EUR für den Umbau der Schlammmentwässerung sowie weitere 30.000 EUR für die Planung des Umbaus der Schlammlagerung vorgesehen. Zudem beinhaltet der Planansatz 80.000 EUR für ein neues Rührwerk für den Faulturm.

### **Investitionen Infrastrukturvermögen - Kanalnetz und Sonderbauwerke**

T€

RE 2022	916
PA 2023	1.465
PA 2024	1.260

Als größte Maßnahme im Kanalbereich steht im Jahr 2024 die Erschließung des Baugebiets „Am Hogenberg“ in Haslach mit 750.000 EUR an. Hinzu kommen 290.000 EUR für die Planung bzw. Schlussrechnungen weiterer Baugebiete. Wie im Wassergesetz des Landes Baden-Württemberg gefordert, werden die neuen Baugebiete im Trennsystem entwässert. Weitere 100.000 EUR sind für die Umlegung der Abwasserdruckleitung Kernaten eingeplant. Die Planansätze für die in jedem Jahr erforderlichen nachträglichen Erschließungen und Kanalerneuerungen werden in vergleichbarer Größenordnung zum Vorjahr mit 120.000 EUR veranschlagt.

### **Bewegliche Sachen**

T€

RE 2022	43
PA 2023	320
PA 2024	310

Neben einem pauschalen Ansatz im Klär- und Kanalbereich von jeweils 20.000 EUR für den Erwerb verschiedener (Klein-)Anschaffungen von Maschinen und Betriebs- und Geschäftsausstattung, sind 50.000 EUR für die Anschaffung eines Ersatzfahrzeugs auf der Kläranlage eingeplant. Weitere 220.000 EUR sind für die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf den Dächern des Sandfilters und des Betriebsgebäudes der Kläranlage vorgesehen.

#### 4.2.3 Ein- und Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit

Zur Finanzierung der Investitionen stehen die folgenden Finanzierungsmittel zur Verfügung:

##### Beiträge und ähnliche Entgelte

T€

RE 2022	233
PA 2023	335
PA 2024	290

Das Abwasserwerk erhebt ausschließlich Kanalbeiträge. Der Verzicht auf eine Erhebung von Beiträgen für die Kläranlage muss beim Vergleich der Abwassergebühr mit anderen Abwasserwerken berücksichtigt werden, da die meisten Städte und Gemeinden auch die Investitionen ihrer Kläranlagen über Beiträge mitfinanziert haben.

Aufgrund der derzeitigen Erschließungstätigkeit werden für das Jahr 2024 Beiträge in der Größenordnung von 290.000 EUR erwartet. Der Ansatz beinhaltet neben Beiträgen für neue Baugebiete, Beiträge aus einzelnen Grundstückserschließungen, die über die ganze Gemarkung der Stadt Wangen verteilt sind. Für die Herstellung von aktuellen und nachträglichen Hauskontrollschächten und Hausanschlüssen außerhalb des öffentlichen Straßenraums wird Kostenersatz erhoben.

##### Kapitalanteile Klärwerkspartner

T€

RE 2022	4
PA 2023	55
PA 2024	117

Die Gemeinden Neukirch und Amtzell, deren Abwässer von der Kläranlage des Eigenbetriebs mit gereinigt werden, haben sich vereinbarungsgemäß mit jeweils 3,54 % an den Investitionen auf der Kläranlage zu beteiligen. Seit 2009 werden die o.g. %-Anteile für die Klärwerksinvestitionen gemäß den jeweiligen städtischen Jahresraten nach Kassenwirksamkeit in Rechnung gestellt. Die Partnergemeinden haben dieser Vorgehensweise im Klärwerksbeirat zugestimmt. Das Volumen der investiven Maßnahmen im Klärbereich beläuft sich in 2024 auf insgesamt 1.650.000 EUR. Die geplante Beteiligung der Gemeinden Neukirch und Amtzell liegt somit bei jeweils ca. 58.400 EUR. Die Kapitalanteile der Klärwerkspartner sind im Liquiditätsplan sowie bei der Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen unter der Position „Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen“ abgebildet.

## Kreditaufnahmen

T€

RE 2022	1.500
PA 2023	2.295
PA 2024	2.930

Für das Jahr 2023 war eine Kreditaufnahme i. H. v. 2.295.000 EUR zur Finanzierung des für 2023 geplanten Investitionsvolumens vorgesehen. Durch z. T. niedrigere als erwartete Investitionskosten u. a. durch Verschiebung von geplanten Maßnahmen im Kanalbereich sowie auf der Kläranlage, konnte die für 2023 geplante Kreditaufnahme auf 1.000.000 EUR reduziert werden. Um die in 2024 anstehenden Investitionen decken zu können, ist eine erneute Kreditaufnahme von rund 2.930.000 EUR vorgesehen.

In den Finanzplanungsjahren 2025 bis 2027 sind weitere Darlehensaufnahmen im Gesamtvolumen von ca. 4.030.000 EUR geplant.

## Tilgung

T€

RE 2022	816
PA 2023	865
PA 2024	857

Das Abwasserwerk finanziert alle Investitionen, soweit dafür keine Zuwendungen/Beiträge, „verdiente“ Abschreibungen oder erübrigte Mittel aus Vorjahren zur Verfügung stehen, mit Fremdmitteln. Die sinkende Tilgung bestehender Kredite resultiert aus der vollständigen Rückzahlung zweier Darlehen in den Jahren 2022 und 2023. Die Tilgung des im Jahr 2023 aufgenommenen Kredits i.H.v. 1.000.000 EUR wird für das Jahr 2024 in der Finanzplanung in voller Höhe veranschlagt. Für das Jahr 2024 ist ein neuer Kredit von rund 2.930.000 EUR mit Tilgung ab dem 3. Quartal 2024 vorgesehen.

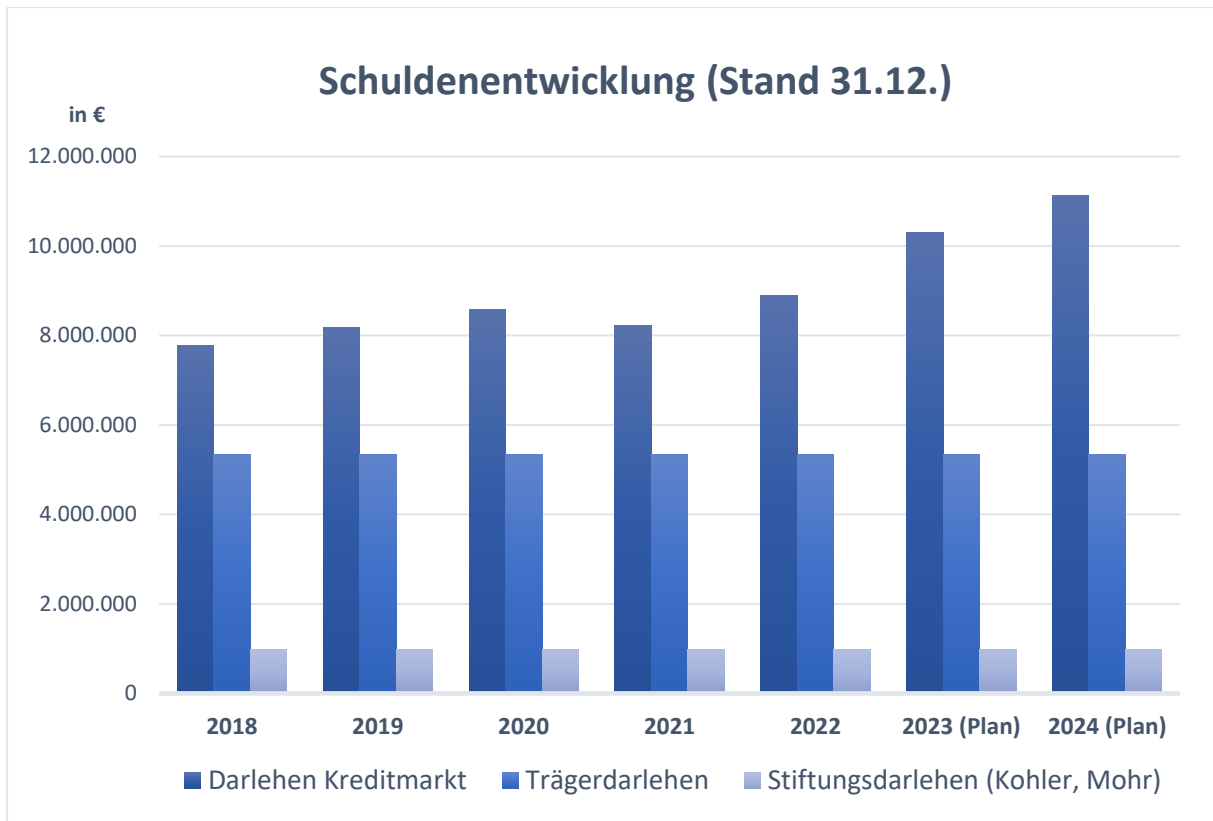
## 4.3 Entwicklung des Schuldenstandes

### Stand der Schulden

T€

RE 2022	15.234
PA 2023	16.636
PA 2024	17.464

Zum 01.01.2024 hat der Eigenbetrieb Abwasserwerk einen voraussichtlichen Schuldenstand von insgesamt 15.390.880 EUR. Im Liquiditätsplan 2024 sind Kreditaufnahmen in Höhe von 2.930.000 EUR veranschlagt. Nach Abzug der Tilgungsausgaben in Höhe von 856.900 EUR wird sich der Schuldenstand zum 31.12.2024 auf 17.463.980 EUR erhöhen.



In der Finanzplanung werden derzeit folgende Schuldenstände jeweils zum Jahresende prognostiziert:

Schulden 31.12.	T €
2024	17.464
2025	18.712
2026	18.462
2027	18.770

## 5. Zukunftsausblick

Auf der Kläranlage Pfliegelberg erfolgte in den Jahren 2022 und 2023 die Sanierung der Sand- und Fettfangräumer mit Belüftung. Für das Jahr 2024 sind rund 275.000 EUR für die Erneuerung der Entleerungsschnecken der Regenüberlaufbecken vorgesehen. Als größte investive Maßnahme im Jahr 2024 steht mit 800.000 EUR der Umbau der Schlammmentwässerung an. Im Herbst 2022 und Frühjahr 2023 wurden dazu Versuche mit zwei Schneckenpressen verschiedener Hersteller sowie ein Versuch mit einer Zentrifuge zur Schlammmentwässerung durchgeführt, um die geeignetste Verfahrenstechnik zu bestimmen. Der Umbau der Schlamm Lagerung soll im Jahr 2024 geplant und nur bei vorliegender Wirtschaftlichkeit im darauffolgenden Jahr umgesetzt werden.

Eine Machbarkeitsstudie zur Einführung einer vierten Reinigungsstufe unter Berücksichtigung der Entnahme von Spurenstoffen konnte im Juni 2023 fertiggestellt werden. Da die Klärschlamm Entsorgung zukünftig immer schwieriger und kostenintensiver wird, erfolgt die Teilnahme an einem Forschungsprojekt in diesem Bereich, um hier gegebenenfalls frühzeitig reagieren zu können. Zudem sollen durch Beteiligung an einer Interessensgemeinschaft mögliche weitere Entsorgungswege erkundet werden.

Seit 2023 werden die Dächer der Betriebsanlagen des Klärwerks mit Photovoltaikanlagen versehen, um einen möglichst großen Anteil des Strombedarfs auf der Kläranlage aus eigener Erzeugung decken zu können. Seit Anfang Juni 2023 ist die PV-Anlage auf dem Feinrechengebäude in Betrieb. Zusätzlich soll bis zum Jahresende eine PV-Anlage auf dem Dach des Betriebsgebäudes montiert werden. Für 2024 ist die Überdachung des Sandfilters mit insgesamt 450.000 EUR vorgesehen. Dies dient zum einen dem Werterhalt der verbauten Technik durch den Schutz vor Witterungseinflüssen, zum anderen kann auch hier eine große zusammenhängende Fläche für die Montage von PV-Modulen geschaffen werden.

In 2020 wurde die Erstellung einer Energieanalyse und -optimierung beauftragt. Die Maßnahme wurde mit 50 % vom Land gefördert und ist inzwischen fertig gestellt. Aus den Ergebnissen dieser Studie leiten sich weitere Maßnahmen zur Energieoptimierung ab, die schrittweise umgesetzt werden. Dazu gehört unter anderem die Modernisierung der Maschinenteknik des Sand- und Fettfangs sowie die Nachrüstung eines Rührwerks im Faulturm.

Weiterhin wurden im Rahmen einer Machbarkeitsstudie die Sanierungs- und Umbaumöglichkeiten der Belebungsbecken untersucht. Da die Bausubstanz der Becken nunmehr über 40 Jahre alt ist, besteht hier ein größerer Modernisierungsbedarf mit Potential für hohe Energieeinsparungen. Die Machbarkeitsstudie konnte im November 2022 abgeschlossen werden. Mit der konkreten Planung für eine Sanierung bzw. einen Neubau des Belebungsbeckens soll im Jahr 2026 begonnen werden. In den Jahren 2024 und 2025 sollen die notwendigen vorbereitenden Schritte (Vergabeverfahren für die Ingenieurleistungen, Vorplanung etc.) erfolgen.

In den Folgejahren sind weitere Unterhaltungsmaßnahmen an den Gebäuden und technischen Einrichtungen des Klärwerks notwendig. Für die Jahre 2024 bis 2026 ist der Umbau der Schlamm Lagerung, der Bau eines Geröllfangs, ein Rührwerk für den Faulturm sowie eine Abladestelle für Fällmittel am Sandfilter eingeplant.

Im Bereich der Außenstationen soll im Jahr 2024 die Sanierung des Regenüberlaufbeckens Leupolz (Betonsanierung von Trennbauwerk, Überlauf und Fangbecken mit Tiefbauarbeiten) fertiggestellt werden. Darüber hinaus ist eine neue Steuerung mit Übertragung im Pumpwerk Ölmühle sowie die Erneuerung des Pumpwerks Edengut vorgesehen. Für eine neue Pumpendruckleitung zwischen Pumpwerk Kernaten und dem Freispiegelkanal in Primisweiler sind zudem insgesamt 230.000 EUR in den Jahren 2024 und 2025 eingestellt.

Als größte investive Maßnahme im Kanalbereich steht die Planung und nachfolgende Umsetzung der Erschließung des Baugebiets „Sattelweiher“ im Bereich der Berger Höhe mit einem Planansatz i. H. v. 1.250.000 EUR in den Jahren 2024 bis 2026 an. Außerdem sind in den Jahren 2024 und 2025 850.000 EUR für das Baugebiet „Am Hogenberg“ in Haslach eingeplant. In beiden Fällen wird ein getrenntes Kanalnetz für Schmutz- und Regenwasser hergestellt. Weitere Maßnahmen sind die Fertigstellung der Erschließung „Auwiesen“ mit 215.000 EUR in 2024 sowie der Beginn der Planung für die „Erweiterung Kühlaustraße“.

Des Weiteren wurde im Jahr 2022 mit einer flächendeckenden Untersuchung von Risiken begonnen, die sich aus Starkregenereignissen ergeben. Die Untersuchung wird im Jahr 2024 sowie den Folgejahren fortgesetzt.

Für alle Maßnahmen, deren Umsetzung erst im Jahr 2025 beginnen soll bzw. bei denen es sich um mehrjährige Vorhaben handelt, sind ausreichende Verpflichtungsermächtigungen vorgesehen, damit die Arbeiten im Jahr 2024 ausgeschrieben und gegebenenfalls bereits vergeben werden können. Auf der Aufwandsseite ist in den nächsten Jahren voraussichtlich mit stark steigenden Material- und Energiepreisen zu rechnen. Entsprechende Steigerungen der Ansätze sind eingeplant. Bei gleichbleibenden Gebührensätzen und gleichzeitig steigenden Ausgaben können jedoch lt. Wirtschaftsplan 2024 Verluste der Folgejahre durch eine Entnahme aus der Gebührenaussgleichsrückstellung nicht mehr vollständig ausgeglichen werden. Um auch in den nächsten Jahren mit einem ausgeglichenen Ergebnis rechnen zu können, ist in den kommenden Jahren von einer Erhöhung der Gebührensätze auszugehen.


Wangen im Allgäu, den 05.10.2023

Yvonne Winder  
Kaufmännische Betriebsleiterin

Katharina Merger  
Stellv. Kaufm. Betriebsleiterin


# Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung

## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserwerk 2024 der Stadt Wangen im Allgäu


<small>GROSSE KREISSTADT</small>  <b>Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung</b> Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk							
Nr.		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR					
		1	2	3	4	5	6
1.	Umsatzerlöse	4.329.624,71	5.993.100	5.717.400	5.794.900	6.253.900	6.453.600
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0,00	0	0	0	0	0
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	5.952,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	717.337,99	1.074.900	711.100	998.600	687.300	684.000
5.	Materialaufwand:	-817.480,41	-2.240.000	-1.642.500	-1.434.200	-1.385.900	-1.437.600
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-730.614,15	-2.087.000	-1.544.500	-1.285.000	-1.285.500	-1.286.000
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-86.866,26	-153.000	-98.000	-149.200	-100.400	-151.600
6.	Personalaufwand:	-988.709,64	-1.045.400	-1.131.600	-1.187.900	-1.247.400	-1.309.800
a)	Löhne und Gehälter	-764.733,22	-809.300	-879.900	-923.800	-970.000	-1.018.500
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung davon für Altersversorgung	-223.976,42	-236.100	-251.700	-264.100	-277.400	-291.300
7.	Abschreibungen:	-1.115.767,18	-1.116.900	-1.165.700	-1.242.800	-1.268.600	-1.259.100
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.115.320,06	-1.116.900	-1.165.700	-1.242.800	-1.268.600	-1.259.100
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Unternehmen, der Einrichtung oder dem Hilfsbetrieb üblichen Abschreibungen überschreiten	-447,12	0	0	0	0	0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.140.237,88	-2.223.900	-2.069.800	-2.423.000	-2.491.900	-2.561.800
9.	Erträge aus Beteiligungen, davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens, davon aus verbundenen Unternehmen	0,00	0	0	0	0	0
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge, davon aus verbundenen Unternehmen	1.021,52	0	0	0	0	0
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen, davon an verbundenen Unternehmen	-340.857,12	-441.800	-418.900	-505.600	-547.400	-569.300
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag (Bitte melden Sie dem RZ Ihre Steuerkonten)	0,00	0	0	0	0	0
15.	Ergebnis nach Steuern	-349.116,01	0	0	0	0	0
16.	sonstige Steuern (Bitte melden Sie dem RZ Ihre Steuerkonten) Hinweis: Aktuell sind alle Sachkonten des Bereich 444* in Position 8 enthalten.	0,00	0	0	0	0	0
<b>17.</b>	<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-349.116,01</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	nachrichtlich:						
18.	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00	0	0	0	0	0
19.	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00	0	0	0	0	0




## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserwerk 2024 der Stadt Wangen im Allgäu

 <b>Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung mit allen Sachkonten</b> Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk							
Nr.	Beschreibung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
EUR							
1.	Umsatzerlöse	4.329.624,71	5.993.100	5.717.400	5.794.900	6.253.900	6.453.600
3141000	Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land	8.300,00	49.400	0	35.000	0	0
3321200	Abwassergebühren - Schmutzwasser	2.240.595,39	3.289.900	3.222.400	3.233.300	3.590.600	3.720.400
3321300	Abwassergebühren - Niederschlagswasser	784.369,75	1.036.600	986.200	989.400	1.096.200	1.134.900
3321400	Sonstige Abwassergebühren (Vereinbarungen)	212.771,71	283.700	271.900	271.900	271.900	271.900
3321500	Dezentrale Entsorgung - Fäkaliengebühren	9.658,10	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
3411000	Mieten und Pachten	100,00	100	100	0	0	0
3461000	Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte	2.951,58	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
3481000	Erstattungen vom Land	139.709,56	110.000	110.000	110.000	110.000	110.000
3482000	Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	71.796,07	46.000	53.000	55.600	58.300	60.900
3482100	Erstattungen von der Stadt Wangen	498.138,32	579.400	540.700	540.700	540.700	540.700
3482200	Erstattungen von der Gemeinde Amtzell	230.195,65	380.000	335.500	352.200	369.800	388.300
3482300	Erstattungen von der Gemeinde Neukirch	125.984,26	204.000	183.600	192.800	202.400	212.500
3482400	Erstattungen von der Gemeinde Hergensweiler	1.200,00	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
3484000	Erstattungen von Gesetzl. Sozialversicherung	3.854,32	0	0	0	0	0
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	5.952,00	0	0	0	0	0
3711000	Aktivierte Eigenleistungen (über Anbu)	5.952,00	0	0	0	0	0
4.	sonstige betriebliche Erträge	717.337,99	1.074.900	711.100	998.600	687.300	684.000
3161000	Erträge a.d.Auflösung v.Sonderposten a.Zuwendungen	224.513,00	224.500	239.700	224.500	221.000	212.800
3162000	Erträge a.d.Auflösung v.Sonderposten aus Beiträgen u.ä. Entgelten	388.103,93	392.000	377.500	397.400	401.400	404.700
3164100	Erträge a.d.Auflösung v.SoPo a.Baukostenzuschüssen	66.830,88	68.500	66.100	65.800	64.900	66.500
3562000	Säumniszuschläge, Zinsen auf Abgaben und dergl.	1.972,50	0	0	0	0	0
3562200	Nebenforderungen privatrechtlich	11,55	0	0	0	0	0
3582000	Erträge Auflösung Gebührenausgl.rückstellungen	0,00	389.900	27.800	310.900	0	0
3583000	Sonst. nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	35.646,52	0	0	0	0	0
3591000	Andere sonstige ordentliche Erträge	259,61	0	0	0	0	0
5.	Materialaufwand:	-817.480,41	-2.240.000	-1.642.500	-1.434.200	-1.385.900	-1.437.600
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-730.614,15	-2.087.000	-1.544.500	-1.285.000	-1.285.500	-1.286.000
4271000	Besond. Verwaltungs- u. Betriebsaufw. u.a. GwG: Einzelwert < 250 EUR (netto)	-7.118,95	-9.000	-8.500	-8.700	-8.900	-9.100
4271100	Aufwendungen für EDV	-15.190,44	-16.000	-17.000	-17.300	-17.600	-17.900
4271200	Stromkosten	-405.202,84	-1.670.000	-1.100.000	-900.000	-900.000	-900.000
4271300	Wärme- und Brennstoffbezug	-87.536,40	-90.000	-90.000	-30.000	-30.000	-30.000
4271400	Verbrauchs- und Betriebsmittel	-210.975,07	-300.000	-325.000	-325.000	-325.000	-325.000
4274000	Bauhofkosten	-4.590,45	-2.000	-4.000	-4.000	-4.000	-4.000
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	-86.866,26	-153.000	-98.000	-149.200	-100.400	-151.600
4291100	Aufwendungen für weitere Dienstleistungen	-52.456,21	-112.000	-62.000	-112.400	-62.800	-113.200
4291200	Messdatenerfassung	-6.498,61	-7.000	-7.000	-7.200	-7.400	-7.600
4291300	Unterhaltung Dezentrale Entsorgung	-10.825,82	-9.000	-9.000	-9.200	-9.400	-9.600
4291400	Kontrolle u. Abnahme private Entwässerung	-17.085,62	-25.000	-20.000	-20.400	-20.800	-21.200
6.	Personalaufwand:	-988.709,64	-1.045.400	-1.131.600	-1.187.900	-1.247.400	-1.309.800
a)	Löhne und Gehälter	-764.733,22	-809.300	-879.900	-923.800	-970.000	-1.018.500
4012000	Dienstaufwendungen Arbeitnehmer	-764.733,22	-809.300	-879.900	-923.800	-970.000	-1.018.500
b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-223.976,42	-236.100	-251.700	-264.100	-277.400	-291.300
4022000	Beiträge zu Versorgungskassen Arbeitnehmer	-64.713,36	-69.700	-73.900	-77.500	-81.400	-85.500
4032000	Beiträge zur gesetzl. SozialversicheruArbeitnehmer	-154.525,02	-166.400	-177.800	-186.600	-196.000	-205.800
4041000	Beihilfen, Unterstützungsleistungen f. Bedienstete	-4.738,04	0	0	0	0	0
7.	Abschreibungen:	-1.115.767,18	-1.116.900	-1.165.700	-1.242.800	-1.268.600	-1.259.100
a)	auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.115.320,06	-1.116.900	-1.165.700	-1.242.800	-1.268.600	-1.259.100
4711050	Abschreibungen auf imm.Vermögensgegenstände	-151,19	-500	-400	-400	-400	-400

## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserwerk 2024 der Stadt Wangen im Allgäu


 <b>Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung mit allen Sachkonten</b> Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk							
Nr.	Beschreibung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
EUR							
4713000	Abschreibungen auf Gebäude	-14.637,43	-14.600	-14.600	-14.600	-14.600	-14.600
4714000	Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen	-1.067.386,61	-1.056.500	-1.099.800	-1.171.900	-1.191.100	-1.177.000
4715000	Abschreibungen auf Maschinen und technische Anlag	-10.860,57	-15.700	-20.000	-18.900	-21.400	-23.900
4716000	Abschreibungen auf Fahrzeuge	-11.825,32	-16.300	-17.900	-19.100	-18.700	-16.900
4717000	Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstatt	-10.458,94	-13.300	-13.000	-17.900	-22.400	-26.300
b)	auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	-447,12	0	0	0	0	0
4791000	Sonstige Abschreibungen	-447,12	0	0	0	0	0
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.140.237,88	-2.223.900	-2.069.800	-2.423.000	-2.491.900	-2.561.800
4212100	Unterhaltung Kanäle (TV und Reinigung)	0,00	-600.000	-650.000	-700.000	-750.000	-800.000
4212110	Unterhaltung Mischwasserkanäle (TV und Reinigung)	-567.595,05	0	0	0	0	0
4212120	Unterhaltung Regenwasserkanäle (TV und Reinigung)	-127.886,10	0	0	0	0	0
4212130	Unterhaltung Schmutzwasserkanäle (TV und Reinig.)	-12.790,80	0	0	0	0	0
4212200	Unterhaltung Kläranlage mit Betriebseinrichtung	-503.433,04	-500.000	-550.000	-550.000	-550.000	-550.000
4212300	Unterhaltung Außenstationen/Pumpen	-333.019,15	-500.000	-250.000	-250.000	-250.000	-250.000
4222000	Erwerb v. GWG, kl. Anschaffungen, Geräte Einzelwert >250 u. <800 EUR (netto)	-5.132,52	-4.000	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
4231000	Mieten und Pachten	-14.409,46	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500	-15.500
4231100	Leasing EDV	-614,66	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
4241000	Bewirtschaftung der Grundst. u. baulichen Anlagen	-543,57	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
4241300	Aufwand für Abfallbeseitigung u. Entsorgungskosten	-65.136,61	-65.000	-65.000	-350.000	-350.000	-350.000
4241500	Aufwand für Gebäudereinigung	-22.432,27	-25.000	-25.000	-25.500	-26.000	-26.500
4241600	Aufwand f.gebäudebezogene Versicherungen	-18.204,60	-20.000	-21.500	-21.900	-22.300	-22.700
4241700	Aufwand f.grundstücks-/gebäudebezogene Steuern	-754,46	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
4251000	Fahrzeugunterhaltung	-30.627,30	-25.000	-27.000	-27.500	-28.000	-28.500
4261100	Dienst- und Schutzkleidung	-6.143,78	-8.000	-8.000	-8.100	-8.200	-8.300
4261200	Aus- und Fortbildung	-2.744,58	-6.000	-6.000	-6.200	-6.400	-6.600
4411000	Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	-60,00	0	0	0	0	0
4429000	Sonst. Aufw. f. d. Inanspr. von Rechten u. Diensten	-429,65	-500	-500	-500	-500	-500
4429100	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine u. dgl.	-2.619,14	-3.000	-3.000	-3.200	-3.400	-3.600
4431000	Geschäftsaufwendungen	-5.322,91	-4.000	-4.000	-4.200	-4.400	-4.600
4431100	Telekommunikationsaufwand	-7.899,94	-8.000	-9.000	-9.400	-9.800	-10.200
4431200	Bürobedarf, Bücher u. Zeitschriften	-3.943,76	-7.000	-6.000	-6.300	-6.600	-6.900
4431400	Bekanntmachungen	-113,79	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
4441000	Steuern, Versicherungen, Schadensfälle, Sonderabg.	-713,76	0	0	0	0	0
4441100	Versicherungen	-12.411,73	-15.000	-15.000	-15.800	-16.600	-17.400
4441300	Abwasserabgabe	-109.481,61	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000	-110.000
4452110	Erstattung Verwaltungskosten an die Stadt Wangen	-264.459,10	-280.600	-274.200	-287.800	-302.100	-317.200
4453000	Erstattungen an Zweckverbände und dergleichen	-499,09	-500	-500	-500	-500	-500
4456000	Erstattungen an sonstige öffentliche Sonderrechnun	-20.460,37	-22.800	-20.600	-21.600	-22.600	-23.800
4492000	Weitere sons. nicht zahlungswirks. ordentl. Aufw.	-147,64	0	0	0	0	0
5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen	-207,44	0	0	0	0	0
8.	Summe Realisierte außerordentliche Aufwendungen	-207,44	0	0	0	0	0
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge,	1.021,52	0	0	0	0	0
3612000	Zinserträge von Gemeinden (GV)	73,77	0	0	0	0	0
3617000	Zinserträge von Kreditinstituten	863,10	0	0	0	0	0
3699000	Sonstige Finanzerträge	84,65	0	0	0	0	0
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen,	-340.857,12	-441.800	-418.900	-505.600	-547.400	-569.300
4512000	Zinsaufwendungen an Gemeinden (GV)	-216.290,17	-269.800	-216.300	-216.300	-216.300	-216.300
4517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	-124.384,37	-172.000	-202.600	-289.300	-331.100	-353.000
4593000	Aufwand des Geldverkehrs	-182,58	0	0	0	0	0
15.	Ergebnis nach Steuern	-349.116,01	0	0	0	0	0
<b>17.</b>	<b>Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag</b>	<b>-349.116,01</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserwerk 2024 der Stadt Wangen im Allgäu


<small>GROSSE KREISSTADT</small>  <b>Erfolgsplan einschließlich Finanzplanung mit allen Sachkonten</b> Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk							
Nr.	Beschreibung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR					
	nachrichtlich:						
18.	Vorauszahlungen der Gemeinde auf die spätere Fehlbetragsabdeckung	0,00	0	0	0	0	0
19.	Vorauszahlungen an die Gemeinde auf die spätere Überschussabführung	0,00	0	0	0	0	0

# Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung

## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserwerk 2024 der Stadt Wangen im Allgäu

 <b>Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung</b> Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
1	Einzahlungen von Kunden für den Verkauf von Erzeugnissen, Waren und Dienstleistungen	3.245.197,70	4.622.300	4.492.600	0	4.506.600	4.970.700	5.139.200
2	Sonstige Einzahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	933.958,08	1.370.800	1.224.800	0	1.288.300	1.283.200	1.314.400
3	Ertragsteuerrückzahlungen	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>4</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 1 bis 3)</b>	<b>4.179.155,78</b>	<b>5.993.100</b>	<b>5.717.400</b>	<b>0</b>	<b>5.794.900</b>	<b>6.253.900</b>	<b>6.453.600</b>
5	Auszahlungen an Lieferanten und Beschäftigte	-3.727.892,70	-5.509.300	-4.861.800	0	-5.064.200	-5.143.900	-5.326.100
6	Sonstige Auszahlungen, die nicht der Investitions- oder der Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind (Bitte melden Sie uns Ihre Steuerkonten)	-296.734,08	0	0	0	0	0	0
7	Ertragsteuerzahlungen (Bitte melden Sie uns Ihre Steuerkonten)	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>8</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit (Summe aus Nummern 5 bis 7)</b>	<b>-4.024.626,78</b>	<b>-5.509.300</b>	<b>-4.861.800</b>	<b>0</b>	<b>-5.064.200</b>	<b>-5.143.900</b>	<b>-5.326.100</b>
<b>9</b>	<b>Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus laufender Geschäftstätigkeit (Saldo aus Nummern 4 und 8)</b>	<b>154.529,00</b>	<b>483.800</b>	<b>855.600</b>	<b>0</b>	<b>730.700</b>	<b>1.110.000</b>	<b>1.127.500</b>
10	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
11	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	419.704,39	0	0	0	0	0	0
12	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0
13	Einzahlungen aus der Rückzahlung geleisteter Investitionszuschüsse durch Dritte	0,00	0	0	0	0	0	0
14	Erhaltene Zinsen	1.602,95	0	0	0	0	0	0
15	Erhaltene Dividenden	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>16</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 10 bis 15)</b>	<b>421.307,34</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
17	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
18	Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-787.623,01	-2.295.000	-2.930.000	-990.000	-2.185.000	-685.000	-1.160.000
19	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0
20	Auszahlungen für geleistete Investitionszuschüsse an Dritte	0,00	0	0	0	0	0	0
<b>21</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummern 17 bis 20)</b>	<b>-787.623,01</b>	<b>-2.295.000</b>	<b>-2.930.000</b>	<b>-990.000</b>	<b>-2.185.000</b>	<b>-685.000</b>	<b>-1.160.000</b>
<b>22</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nummern 16 und 21)</b>	<b>-366.315,67</b>	<b>-2.295.000</b>	<b>-2.930.000</b>	<b>-990.000</b>	<b>-2.185.000</b>	<b>-685.000</b>	<b>-1.160.000</b>
<b>23</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo aus Nummern 9 und 22)</b>	<b>-211.786,67</b>	<b>-1.811.200</b>	<b>-2.074.400</b>	<b>-990.000</b>	<b>-1.454.300</b>	<b>425.000</b>	<b>-32.500</b>
24	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0,00	0	0	0	0	0	0
25	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	0,00	0	0	0	0	0	0
26	Einzahlungen aus der Aufnahme von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen bei Dritten	1.500.000,00	2.295.000	2.930.000	0	2.185.000	685.000	1.160.000
27	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen	230.262,70	389.500	407.000	0	413.800	228.000	275.800
28	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0	0
29	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0

## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserwerk 2024 der Stadt Wangen im Allgäu

<small>GROSSE KREISSTADT</small>  <b>Liquiditätsplan einschließlich Finanzplanung</b> Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk								
Nr.		Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
		EUR						
		1	2	3	4	5	6	7
<b>30</b>	<b>Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 24 bis 29)</b>	<b>1.730.262,70</b>	<b>2.684.500</b>	<b>3.337.000</b>	<b>0</b>	<b>2.598.800</b>	<b>913.000</b>	<b>1.435.800</b>
31	Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen	0,00	0	0	0	0	0	0
32	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegen der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben	0,00	0	0	0	0	0	0
33	Auszahlungen aus der Tilgung von Investitionskrediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen gegenüber Dritten	-766.097,23	-864.500	-856.900	0	-937.000	-935.200	-852.200
34	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0
35	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen der Gemeinde	0,00	0	0	0	0	0	0
36	Auszahlungen aus der Rückzahlung von Investitionszuweisungen Dritter	0,00	0	0	0	0	0	0
37	Gezahlte Zinsen	-170.788,24	-441.800	-418.900	0	-505.600	-547.400	-569.300
<b>38</b>	<b>Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit (Summe aus Nummern 31 bis 37)</b>	<b>-936.885,47</b>	<b>-1.306.300</b>	<b>-1.275.800</b>	<b>0</b>	<b>-1.442.600</b>	<b>-1.482.600</b>	<b>-1.421.500</b>
<b>39</b>	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nummern 30 und 38)</b>	<b>793.377,23</b>	<b>1.378.200</b>	<b>2.061.200</b>	<b>0</b>	<b>1.156.200</b>	<b>-569.600</b>	<b>14.300</b>
<b>40</b>	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Wirtschaftsjahres (Saldo aus Nummern 23 und 39)</b>	<b>581.590,56</b>	<b>-433.000</b>	<b>-13.200</b>	<b>-990.000</b>	<b>-298.100</b>	<b>-144.600</b>	<b>-18.200</b>
	nachrichtlich:							
41	voraussichtlicher Bestand an liquiden Eigenmitteln zum Jahresbeginn	3.964.447,05	4.546.000	1.214.200	0	1.201.000	902.900	758.300
42	voraussichtlicher Bestand an inneren Darlehen zum Jahresbeginn	0,00	0	0	---	---	---	---

# Investitionsprogramm

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-001 Bewegliche Gegenstände Kanäle

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen				-5.928,21	-60.000	-20.000		-55.000	-20.000	-20.000	
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>				<b>-5.928,21</b>	<b>-60.000</b>	<b>-20.000</b>		<b>-55.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>				<b>-5.928,21</b>	<b>-60.000</b>	<b>-20.000</b>		<b>-55.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>				<b>-5.928,21</b>	<b>-60.000</b>	<b>-20.000</b>		<b>-55.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	

*Erläuterungen:*

davon 40.000 EUR für Ersatzfahrzeug in 2023 und 35.000 EUR für Notstromgerät Außenstationen in 2025



## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-003 Erschließungen/Hausanschlüsse nachträglich

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		EUR										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen				90.991,10	200.000	200.000		255.000	200.000	200.000	
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				<b>90.991,10</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>		<b>255.000</b>	<b>200.000</b>	<b>200.000</b>	
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen				-63.238,00	-20.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000	
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>				<b>-63.238,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>		<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>				<b>27.753,10</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>		<b>235.000</b>	<b>180.000</b>	<b>180.000</b>	
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>				<b>-63.238,00</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>		<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-005 Erneuerung Kanäle

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen				-9.639,59	-50.000	-100.000		-50.000	-50.000	-50.000	
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>				<b>-9.639,59</b>	<b>-50.000</b>	<b>-100.000</b>		<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>				<b>-9.639,59</b>	<b>-50.000</b>	<b>-100.000</b>		<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>				<b>-9.639,59</b>	<b>-50.000</b>	<b>-100.000</b>		<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>	

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-011 Erschließung "ERBA-West"

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen		86.314,00									
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		93.871,29		93.871,29							
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>		<b>180.185,29</b>		<b>93.871,29</b>							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.400.000	-1.425.969,82		-40.819,38							
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.425.969,82</b>		<b>-40.819,38</b>							
14	Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	-1.400.000	-1.245.784,53		53.051,91							
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-1.400.000</b>	<b>-1.425.969,82</b>		<b>-40.819,38</b>							

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-013 Erschließung "ERBA-Ost"

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-820.000	-734.133,48		-126.750,04							
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-820.000</b>	<b>-734.133,48</b>		<b>-126.750,04</b>							
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-820.000</b>	<b>-734.133,48</b>		<b>-126.750,04</b>							
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-820.000</b>	<b>-734.133,48</b>		<b>-126.750,04</b>							

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-014 Erschließung Auwiesen

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	20.000	9.369,08		9.369,08							
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>20.000</b>	<b>9.369,08</b>		<b>9.369,08</b>							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.065.000	-736.525,32		-64.839,18	-100.000	-215.000					
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-1.065.000</b>	<b>-736.525,32</b>		<b>-64.839,18</b>	<b>-100.000</b>	<b>-215.000</b>					
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1.045.000</b>	<b>-727.156,24</b>		<b>-55.470,10</b>	<b>-100.000</b>	<b>-215.000</b>					
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-1.065.000</b>	<b>-736.525,32</b>		<b>-64.839,18</b>	<b>-100.000</b>	<b>-215.000</b>					

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-016 Reitverein

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	116.000	106.000,00		106.000,00							
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>116.000</b>	<b>106.000,00</b>		<b>106.000,00</b>							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.000										
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-15.000</b>										
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>101.000</b>	<b>106.000,00</b>		<b>106.000,00</b>							
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-15.000</b>										

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-017 Umlegung Abwasserdruckleitung Kernaten

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-230.000				-150.000	-100.000	-130.000	-130.000			
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-230.000</b>				<b>-150.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>			
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-230.000</b>				<b>-150.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>			
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-230.000</b>				<b>-150.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-130.000</b>	<b>-130.000</b>			

*Erläuterungen:*

neue Pumpendruckleitung zwischen Pumpwerk Kernaten und dem Freispiegelkanal in Primisweiler

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-018 Neubau Kanalbrücke Auwiesen

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-740.000				-200.000						
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-740.000</b>				<b>-200.000</b>						
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-740.000</b>				<b>-200.000</b>						
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-740.000</b>				<b>-200.000</b>						



## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-100 Baugebiet "Wittwais"

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	156.400	220.275,95									
5	Einzahlungen für sonstige Investitionstätigkeit		315.471,52		315.471,52							
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>156.400</b>	<b>535.747,47</b>		<b>315.471,52</b>							
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.550.000	-1.107.361,11									
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-1.550.000</b>	<b>-1.107.361,11</b>									
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1.393.600</b>	<b>-571.613,64</b>		<b>315.471,52</b>							
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-1.550.000</b>	<b>-1.107.361,11</b>									

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN0-101 Baugebiet "Sattelweiher" Berger Höhe

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	100.000							100.000			
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>100.000</b>							<b>100.000</b>			
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.250.000	-550,00		-550,00	-50.000	-50.000		-1.000.000	-200.000		
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-550,00</b>		<b>-550,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>		<b>-1.000.000</b>	<b>-200.000</b>		
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-1.150.000</b>	<b>-550,00</b>		<b>-550,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>		<b>-900.000</b>	<b>-200.000</b>		
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-1.250.000</b>	<b>-550,00</b>		<b>-550,00</b>	<b>-50.000</b>	<b>-50.000</b>		<b>-1.000.000</b>	<b>-200.000</b>		

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN1-100 Baugebiet "Am Durrenberger Wald" Deuchelried

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	42.000	42.380,15									
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>42.000</b>	<b>42.380,15</b>									
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-180.000	-171.769,55		-1.487,97	-10.000						
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-180.000</b>	<b>-171.769,55</b>		<b>-1.487,97</b>	<b>-10.000</b>						
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-138.000</b>	<b>-129.389,40</b>		<b>-1.487,97</b>	<b>-10.000</b>						
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-180.000</b>	<b>-171.769,55</b>		<b>-1.487,97</b>	<b>-10.000</b>						

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN4-101 Baugebiet "Schwarzenbach-Nord Erweiterung"

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
		EUR										
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	90.000				45.000						
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>90.000</b>				<b>45.000</b>						
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-300.000	-250.154,86		-250.154,86	-100.000						
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-300.000</b>	<b>-250.154,86</b>		<b>-250.154,86</b>	<b>-100.000</b>						
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-210.000</b>	<b>-250.154,86</b>		<b>-250.154,86</b>	<b>-55.000</b>						
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-300.000</b>	<b>-250.154,86</b>		<b>-250.154,86</b>	<b>-100.000</b>						

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN6-100 Baugebiet "Am Hogenberg" Haslach

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	180.000				90.000	90.000					
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>180.000</b>				<b>90.000</b>	<b>90.000</b>					
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-900.000	-23.020,00		-620,00	-750.000	-750.000	-100.000	-100.000			
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-900.000</b>	<b>-23.020,00</b>		<b>-620,00</b>	<b>-750.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>			
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-720.000</b>	<b>-23.020,00</b>		<b>-620,00</b>	<b>-660.000</b>	<b>-660.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>			
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-900.000</b>	<b>-23.020,00</b>		<b>-620,00</b>	<b>-750.000</b>	<b>-750.000</b>	<b>-100.000</b>	<b>-100.000</b>			

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN6-101 Erschließung Hofstelle Winkelmüller Primisweiler

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	40.000										
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>40.000</b>										
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-250.000	-222.722,00		-210.822,00	-10.000						
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-250.000</b>	<b>-222.722,00</b>		<b>-210.822,00</b>	<b>-10.000</b>						
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-210.000</b>	<b>-222.722,00</b>		<b>-210.822,00</b>	<b>-10.000</b>						
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-250.000</b>	<b>-222.722,00</b>		<b>-210.822,00</b>	<b>-10.000</b>						

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KAN6-102 Erweiterung Kühlaustraße (Planung)

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-25.000				-25.000	-25.000					
13	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-25.000</b>				<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>					
14	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-25.000</b>				<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>					
16	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-25.000</b>				<b>-25.000</b>	<b>-25.000</b>					

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-001 Bewegliche Gegenstände Kläranlage

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen				23.902,52	5.000	4.900		1.400	1.400	4.900	
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>				<b>23.902,52</b>	<b>5.000</b>	<b>4.900</b>		<b>1.400</b>	<b>1.400</b>	<b>4.900</b>	
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen				-2.681,25	-70.000	-70.000		-20.000	-20.000	-70.000	
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>				<b>-2.681,25</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>		<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-70.000</b>	
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>				<b>21.221,27</b>	<b>-65.000</b>	<b>-65.100</b>		<b>-18.600</b>	<b>-18.600</b>	<b>-65.100</b>	
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>				<b>-2.681,25</b>	<b>-70.000</b>	<b>-70.000</b>		<b>-20.000</b>	<b>-20.000</b>	<b>-70.000</b>	

Erläuterungen:

davon jeweils 50.000 EUR für Ersatzfahrzeuge in 2024 und 2027



## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-003 Machbarkeitsstudie "Belebungsbecken"

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	4.300										
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.300</b>										
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen				35.458,64							
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>				<b>35.458,64</b>							
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>4.300</b>			<b>35.458,64</b>							
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>				<b>35.458,64</b>							

*Erläuterungen:*

siehe Erfolgsplan unter "Aufw. für weitere Dienstleistungen"

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-005 Photovoltaikanlagen Kläranlage

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	50.400				13.500	15.600			7.100		
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>50.400</b>				<b>13.500</b>	<b>15.600</b>			<b>7.100</b>		
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	330.000										
9	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Sachvermögen	-770.000	-23.800,00		-23.800,00	-190.000	-220.000			-100.000		
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-440.000</b>	<b>-23.800,00</b>		<b>-23.800,00</b>	<b>-190.000</b>	<b>-220.000</b>			<b>-100.000</b>		
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-389.600</b>	<b>-23.800,00</b>		<b>-23.800,00</b>	<b>-176.500</b>	<b>-204.400</b>			<b>-92.900</b>		
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-440.000</b>	<b>-23.800,00</b>		<b>-23.800,00</b>	<b>-190.000</b>	<b>-220.000</b>			<b>-100.000</b>		

*Erläuterungen:*

2023: Photovoltaikanlage Feinrechengebäude, 2024: Photovoltaikanlage Sandfilter und Betriebsgebäude, 2026: Photovoltaikanlage Dach Trocknergebäude

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-006 Überdachung Sandfilter Kläranlage

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	64.600				18.400	32.000					
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>64.600</b>				<b>18.400</b>	<b>32.000</b>					
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-470.000	-12.496,18		-12.496,18	-260.000	-450.000					
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-470.000</b>	<b>-12.496,18</b>		<b>-12.496,18</b>	<b>-260.000</b>	<b>-450.000</b>					
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-405.400</b>	<b>-12.496,18</b>		<b>-12.496,18</b>	<b>-241.600</b>	<b>-418.000</b>					
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-470.000</b>	<b>-12.496,18</b>		<b>-12.496,18</b>	<b>-260.000</b>	<b>-450.000</b>					

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-007 Umbau Schlammwässerung Kläranlage

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	63.700				3.500	56.700					
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>63.700</b>				<b>3.500</b>	<b>56.700</b>					
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-840.000	-9.254,99		-9.254,99	-50.000	-800.000					
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-840.000</b>	<b>-9.254,99</b>		<b>-9.254,99</b>	<b>-50.000</b>	<b>-800.000</b>					
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-776.300</b>	<b>-9.254,99</b>		<b>-9.254,99</b>	<b>-46.500</b>	<b>-743.300</b>					
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-840.000</b>	<b>-9.254,99</b>		<b>-9.254,99</b>	<b>-50.000</b>	<b>-800.000</b>					

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-008 Geröllfang Kläranlage

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	21.200				3.500			3.500	10.700		
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>21.200</b>				<b>3.500</b>			<b>3.500</b>	<b>10.700</b>		
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-200.000				-50.000			-50.000	-150.000		
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-200.000</b>				<b>-50.000</b>			<b>-50.000</b>	<b>-150.000</b>		
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-178.800</b>				<b>-46.500</b>			<b>-46.500</b>	<b>-139.300</b>		
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-200.000</b>				<b>-50.000</b>			<b>-50.000</b>	<b>-150.000</b>		

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-009 Schlamm Lagerung Kläranlage

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	51.800					2.100		49.700			
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>51.800</b>					<b>2.100</b>		<b>49.700</b>			
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-730.000					-30.000	-700.000	-700.000			
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-730.000</b>					<b>-30.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-700.000</b>			
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-678.200</b>					<b>-27.900</b>	<b>-700.000</b>	<b>-650.300</b>			
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-730.000</b>					<b>-30.000</b>	<b>-700.000</b>	<b>-700.000</b>			

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-010 Rührwerk Faulturm

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	11.000				5.300	5.700					
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>11.000</b>				<b>5.300</b>	<b>5.700</b>					
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-80.000				-75.000	-80.000					
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-80.000</b>				<b>-75.000</b>	<b>-80.000</b>					
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-69.000</b>				<b>-69.700</b>	<b>-74.300</b>					
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-80.000</b>				<b>-75.000</b>	<b>-80.000</b>					

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-011 Abladestelle Fällmittel Sandfilter

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	10.600				5.300				5.300		
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>10.600</b>				<b>5.300</b>				<b>5.300</b>		
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-75.000				-75.000				-75.000		
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-75.000</b>				<b>-75.000</b>				<b>-75.000</b>		
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-64.400</b>				<b>-69.700</b>				<b>-69.700</b>		
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-75.000</b>				<b>-75.000</b>				<b>-75.000</b>		



## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-012 Neubau Belebungsbecken (Vorbereitung)

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	74.400								3.500	70.900	
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>74.400</b>								<b>3.500</b>	<b>70.900</b>	
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.050.000								-50.000	-1.000.000	
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-1.050.000</b>								<b>-50.000</b>	<b>-1.000.000</b>	
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-975.600</b>								<b>-46.500</b>	<b>-929.100</b>	
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-1.050.000</b>								<b>-50.000</b>	<b>-1.000.000</b>	

## Einzeldarstellung der Investitionsmaßnahmen

Eigenbetrieb städtisches Abwasserwerk

### Investition I-KLÄR-013 Erwerb und Umbau Gebäudeteile Trockner

Nr.	Bezeichnung	Gesamtang. z.Maßnahme -nachrichtl.-	Bisher finanziert	Mittel- übertragungen aus 2022	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027	Finanzbedarf weitere Jahre -nachrichtl.-
EUR												
		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2	Einzahlungen aus Investitionsbeiträgen und ähnlichen	4.200							4.200			
<b>6</b>	<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>	<b>4.200</b>							<b>4.200</b>			
8	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-60.000						-60.000	-60.000			
<b>13</b>	<b>Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Summe aus Nummer 7 bis 12)</b>	<b>-60.000</b>						<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>			
<b>14</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-55.800</b>						<b>-60.000</b>	<b>-55.800</b>			
<b>16</b>	<b>Gesamtkosten der Maßnahme (Summe aus Nummer 13 und 15)</b>	<b>-60.000</b>						<b>-60.000</b>	<b>-60.000</b>			

# Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

## Wirtschaftsplan Eigenbetrieb Abwasserwerk 2024 der Stadt Wangen im Allgäu

<small>GROSSE KREISSTADT</small> <b>wangen</b> <small>im Allgäu</small>		Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität				
		Liquiditätsplan		Finanzplanung		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	2023	2024	2025	2026	2027
		EUR				
	1	2	3	4	5	6
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn	4.546.000,00	---	---	---	---
2A	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn	0,00	---	---	---	---
2B	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0,00	---	---	---	---
2C	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	0,00	---	---	---	---
3A	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn	0,00	---	---	---	---
3B	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zum Kernhaushalt, zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, selbständigen Kommunalanstalten und anderen Eigenbetrieben der Gemeinde	-2.898.800,00	---	---	---	---
<b>4</b>	<b>= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn</b>	<b>1.647.200,00</b>	---	---	---	---
5	- mittelübertragungsbedingter Liquiditätsbedarf (§ 2 Absatz 4 EigBVO-HGB)	0,00	---	---	---	---
6	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§2 i. v. m. Anlage 2 Nummer 40 EigBVO-HGB)	-433.000,00	-13.200,00	-298.100,00	-144.600,00	-18.200,00
<b>7</b>	<b>= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende</b>	<b>1.214.200,00</b>	<b>1.201.000,00</b>	<b>902.900,00</b>	<b>758.300,00</b>	<b>740.100,00</b>
8	- davon für bestimmte Zwecke gebunden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>9</b>	<b>= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel</b>	<b>1.214.200,00</b>	<b>1.201.000,00</b>	<b>902.900,00</b>	<b>758.300,00</b>	<b>740.100,00</b>

# Stand der Schulden

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Nr.	Bezeichnung	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Wirtschaftsjahres 2024
		TEUR	
<b>1</b>	<b>Anleihen</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>15.391</b>	<b>17.464</b>
2.1	Bund	0	0
2.2	Land	0	0
2.3	Gemeinden und Gemeindeverbände	5.347	5.347
2.4	Zweckverbände und dergleichen	0	0
2.5	Kreditinstitute	9.055	11.128
2.6	Sonstiger Bereiche	989	989
<b>3</b>	<b>Kassenkredite</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>4</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Kreditähnlichen Rechtsgeschäften</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>Voraussichtliche Gesamtschulden</b>	<b>15.391</b>	<b>17.464</b>

Anlage zum Wirtschaftsplan  
(gem. § 2 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO)

**Eigenbetrieb "Städtisches Abwasserwerk  
Wangen im Allgäu"**  
**Übersicht über den voraussichtlichen Stand  
der Schulden (ohne Kassenkredite)**

Art	Stand zu	Zugänge	Abgänge	Voraussichtlicher	Zugänge durch	Abgänge durch	Voraussichtlicher
	Beginn des Vorjahres 01.01.2023	2023	2023	Stand zu Beginn des Jahres 01.01.2024	Kreditaufnahmen im Jahr 2024	Tilgung im Jahr 2024	Stand am Ende des Jahres 31.12.2024
1. Schulden aus Krediten von/vom							
1.1 Bund				0			0
1.2 Land				0			0
1.3 Gemeinden	6.335.910			6.335.910			6.335.910
1.4 Zweckverbänden und dgl.				0			0
1.5 sonstigem öff. Bereich				0			0
1.6 Kreditmarkt	8.897.913	1.000.000	842.942	9.054.970	2.930.000	856.900	11.128.070
<b>1.9 Summe 1</b>	<b>15.233.823</b>	<b>1.000.000</b>	<b>842.942</b>	<b>15.390.880</b>	<b>2.930.000</b>	<b>856.900</b>	<b>17.463.980</b>
				ok			ok
2. Innere Darlehen							
2.1 aus Sonderrücklagen				0			0
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung				0			0
<b>2.9 Summe 2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
				ok			ok
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Leibrenten)							
Schulden der Abwasserentsorgung	15.233.823	1.000.000	842.942	15.390.880	2.930.000	856.900	17.463.980
				ok			ok
<b>Nachrichtlich:</b>	Schulden aus Vorjahren einschl. Reste:			<u>15.390.880</u>	Netto-Neuverschuldung:		<u>2.073.100</u>

Stand:  
07.09.2023

Anlage zum Wirtschaftsplan  
(gem. § 2 Abs. 2 Nr. 4 GemHVO)

**Eigenbetrieb "Städtisches Abwasserwerk  
Wangen im Allgäu"**  
**Übersicht über den voraussichtlichen Stand  
der Schulden (ohne Kassenkredite)**

Art	Zugänge durch	Abgänge durch	Voraussichtlicher	Zugänge durch	Abgänge durch	Voraussichtlicher	Zugänge durch	Abgänge durch	Voraussichtlicher
	Kreditaufnahmen	Tilgung	Stand am Ende	Kreditaufnahmen	Tilgung	Stand am Ende	Kreditaufnahmen	Tilgung	Stand am Ende
	2025	2025	31.12.2025	2026	2026	31.12.2026	2027	2027	31.12.2027
1. Schulden aus Krediten von/vom									
1.1 Bund			0			0			0
1.2 Land			0			0			0
1.3 Gemeinden			6.335.910			6.335.910			6.335.910
1.4 Zweckverbänden und dgl.			0			0			0
1.5 sonstigem öff. Bereich			0			0			0
1.6 Kreditmarkt	2.185.000	937.000	12.376.070	685.000	935.200	12.125.870	1.160.000	852.200	12.433.670
<b>1.9 Summe 1</b>	<b>2.185.000</b>	<b>937.000</b>	<b>18.711.980</b>	<b>685.000</b>	<b>935.200</b>	<b>18.461.780</b>	<b>1.160.000</b>	<b>852.200</b>	<b>18.769.580</b>
			ok			ok			ok
2. Innere Darlehen									
2.1 aus Sonderrücklagen			0			0			0
2.2 von Sondervermögen ohne Sonderrechnung			0			0			0
<b>2.9 Summe 2</b>			<b>0</b>			<b>0</b>			<b>0</b>
			ok			ok			ok
3. Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Leibrenten)									
Schulden der Abwasserentsorgung	2.185.000	937.000	18.711.980	685.000	935.200	18.461.780	1.160.000	852.200	18.769.580
			ok			ok			ok
<b>Nachrichtlich:</b>	Netto-Neuerschuldung: <u>1.248.000</u>			Netto-Neuerschuldung: <u>-250.200</u>			Netto-Neuerschuldung: <u>307.800</u>		



# Verpflichtungs- ermächtigungen

Anlage zum Wirtschaftsplan  
(in Anlehnung an § 2 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO)

**Städtisches Abwasserwerk Wangen im Allgäu**  
**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen (VE)**  
**voraussichtlich fällig werdenden Ausgaben in €**

Verpflichtungs- ermächtigung im Wirtschaftsplan des Jahres	voraussichtlich fällige Ausgaben					Summen
	2025	2026	2027	2028	ff	
1	2	3	4	5	6	7
2024	990.000	0	0	0	0	990.000
2023	0	0	0	0	0	0
2022	0	0	0	0	0	0
2021	0	0	0	0	0	0
2020	0	0	0	0	0	0
Summe . . . . . :	990.000	0	0	0	0	990.000
Nachrichtlich: Im Finanzplan vorgesehene Kreditermächtigung	2.185.000	685.000	1.160.000	0		

**aus 2024:**

- Schlamm Lagerung	700.000	0
- Erwerb und Umbau Gebäudeteile Trockner	60.000	0
- Baugebiet "Am Hogenberg" Haslach	100.000	0
- Umlegung Abwasserdruckleitung Kernaten	130.000	0
	<u>990.000</u>	0

Stand:  
07.09.2023

EIGENBETRIEB STÄDTISCHES ABWASSERWERK



## **S t e l l e n p l a n 2 0 2 4**

### **Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk Wangen im Allgäu**

Bestandteil des Wirtschaftsplanes 2024

Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024  
Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk

Stellenübersicht

Tarifart	Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2024	Zahl der Stellen 2023	Ist-Besetzung am 30.06.2023	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
TVÖD VKA	E11	2,60	2,60	2,50	
	E08	2,00	2,00	2,00	
	E06	7,00	7,00	7,00	
	E05	3,00	3,00	3,00	
	E03	1,00	1,00	1,00	
	E02	0,41	0,41	0,00	
<b>Summe</b>		<b>16,01</b>	<b>16,01</b>	<b>15,50</b>	
<b>Insgesamt</b>		<b>16,01</b>	<b>16,01</b>	<b>15,50</b>	

**Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024**  
**Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk**

**Aufteilung nach der Haushaltsgliederung**

Teilhaushalt	Bezeichnung	TVÖD VKA						Summe
		E11	E08	E06	E05	E03	E02	
5	Stadtentwicklung, Bauen und Umwelt	2,60	2,00	7,00	3,00	1,00	0,41	<b>16,01</b>
<b>Gesamtsumme</b>		<b>2,60</b>	<b>2,00</b>	<b>7,00</b>	<b>3,00</b>	<b>1,00</b>	<b>0,41</b>	<b>16,01</b>

nachrichtlich  
Ehrenbeamte, Beschäftigte in Probe- oder Ausbildungszeit Haushaltsjahr 2023

Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte:

Bereich	Bezeichnung	Art der Vergütung	Anzahl 2024	Anzahl 2023	Beschäftigt am 30.06.2023	Erläuterungen
Fachkraft für Abwassertechnik	Auszubildende/r	Festgehalt	2,00	2,00	0,00	
<b>Summe</b>			<b>2,00</b>	<b>2,00</b>	<b>0,00</b>	

**Stellenplan für das Haushaltsjahr 2024**  
**Eigenbetrieb Städtisches Abwasserwerk**

**Aufteilung nach organisatorischen Gesichtspunkten**

Organisationseinheit	TVÖD VKA						Summe	Erläuterungen
	E11	E08	E06	E05	E03	E02		
Verwaltung	1,60		1,00				<b>2,60</b>	
Kanal				3,00			<b>3,00</b>	
Klärwerk	1,00	2,00	6,00		1,00	0,41	<b>10,41</b>	
<b>Summe</b>	<b>2,60</b>	<b>2,00</b>	<b>7,00</b>	<b>3,00</b>	<b>1,00</b>	<b>0,41</b>	<b>16,01</b>	